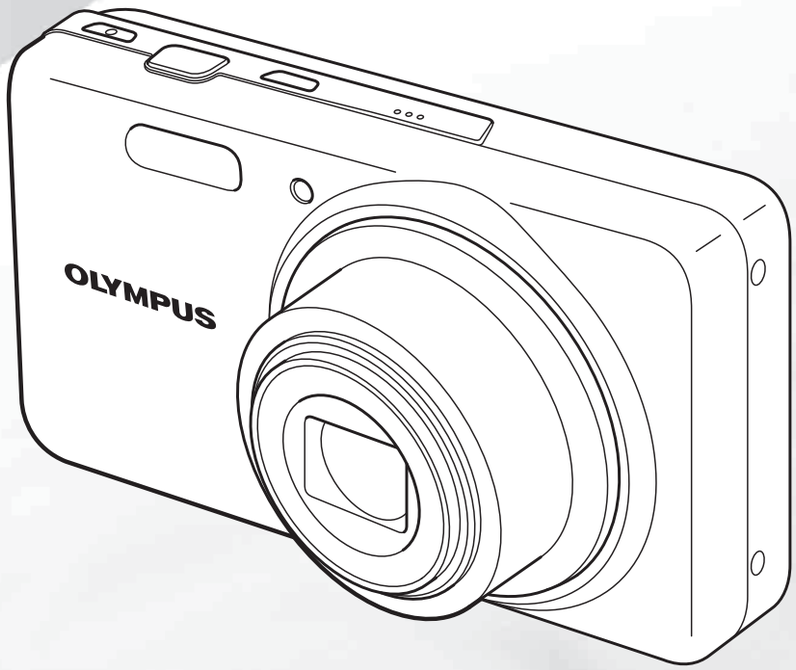
OLYMPUS®

DIGITALKAMERA

VH-520

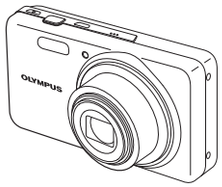
Bedienungsanleitung



- Wir bedanken uns für den Kauf einer Olympus Digitalkamera. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch Ihrer neuen Kamera sorgfältig durch, um eine einwandfreie Handhabung und lange Nutzungsdauer zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- Wir empfehlen Ihnen, vor wichtigen Aufnahmen Probeaufnahmen zu erstellen, damit Sie sich mit der Bedienung und den Funktionen der Kamera vertraut machen können.
- Im Sinne seiner ständigen Produktverbesserung behält sich Olympus das Recht vor, diese Anleitung zu aktualisieren oder abzuändern.

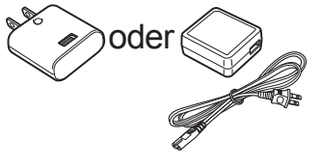
Registrieren Sie Ihr Produkt unter **www.olympus.eu/register-product** und profitieren Sie von weiteren Olympus Vorteilen.

Überprüfen des Verpackungsinhalts

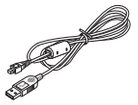

Digitalkamera

Trageriemen

Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)



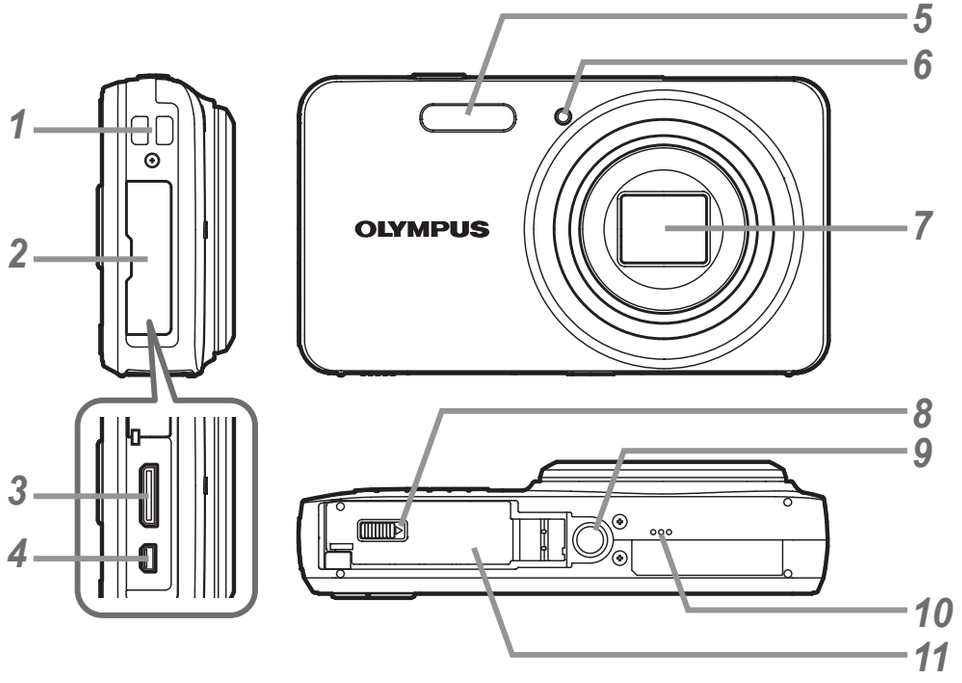
USB-Netzteil (F-2AC)


USB-Kabel (CB-USB7)

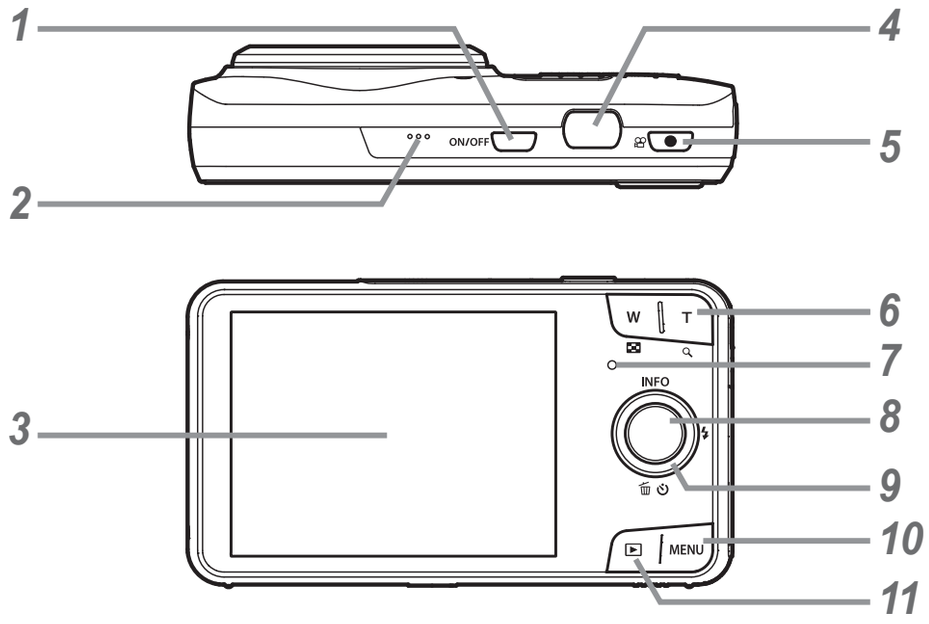
OLYMPUS Setup-CD-ROM

Nicht abgebildetes Zubehör: Garantiekarte
Die Inhalte können je nach Land, in dem Sie Ihre Kamera gekauft haben, variieren.

Namen der Teile

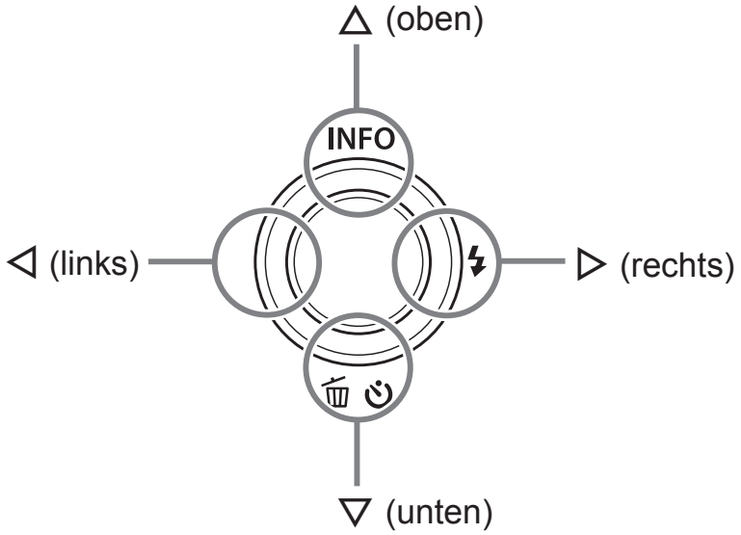


1 Trageriemenöse
2 Anschlussabdeckung
3 HDMI-Mini-Anschluss
4 Mehrfachanschluss
5 Blitz
6 Selbstauslöseranzeige/AF-Hilfslicht
7 Objektiv
8 Akku-/Kartenfachverriegelung
9 Stativgewinde
10 Lautsprecher
11 Akku-/Kartenfachabdeckung



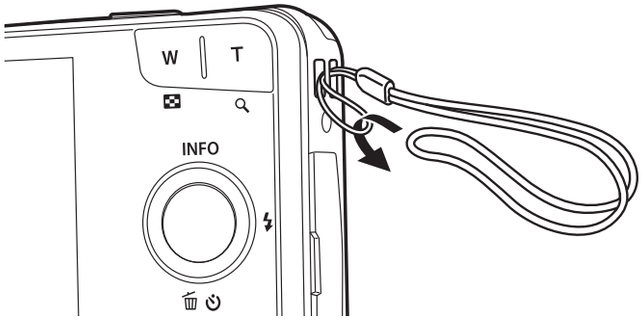
1 **ON/OFF**-Taste
2 Mikrofon
3 Monitor
4 Auslöser
5 ●-Taste (Filmaufnahme)
6 Zoom-Tasten
7 Anzeigelampe
8 (OK)-Taste (Bestätigen)
9 Pfeiltasten
INFO-Taste (Umschalten der Informationsanzeige)
(Blitz)
(Selbstauslöser)/
(Löschen)
10 **MENU**-Taste
11 ▶-Taste (zwischen Aufnahme und Wiedergabe umschalten)

Pfeiltasten



Die Symbole △▽◁▷ weisen darauf hin, dass die Pfeiltasten nach oben/unten/links/rechts zu drücken sind.

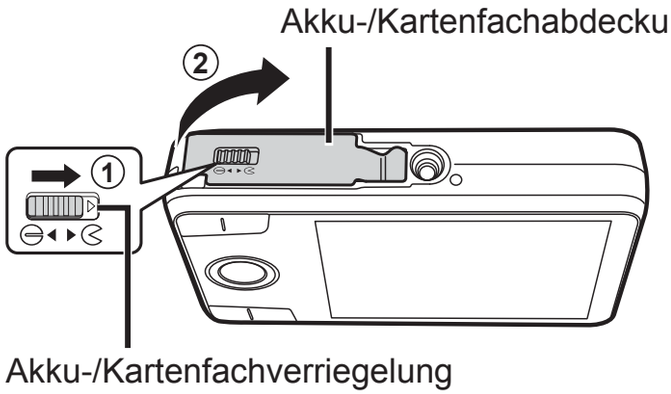
Anbringen des Trageriemens



Ziehen Sie den Trageriemen fest, damit er sich nicht lösen kann.

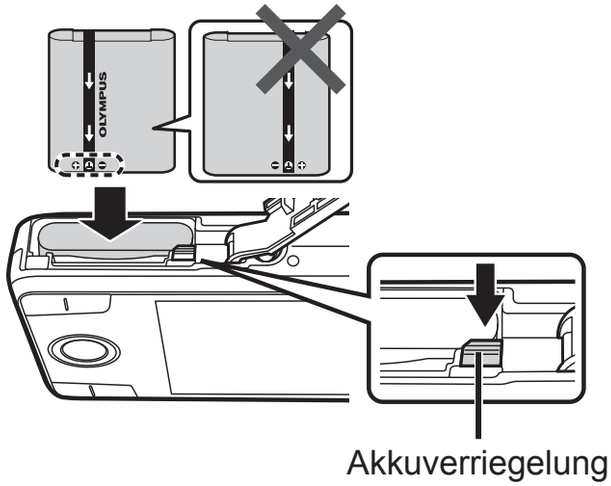
Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte (als Zubehör erhältlich)

1 Führen Sie die Schritte ① und ② zum Öffnen des Akku-/Kartendeckels durch.



Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Akku-/Kartendeckel öffnen.

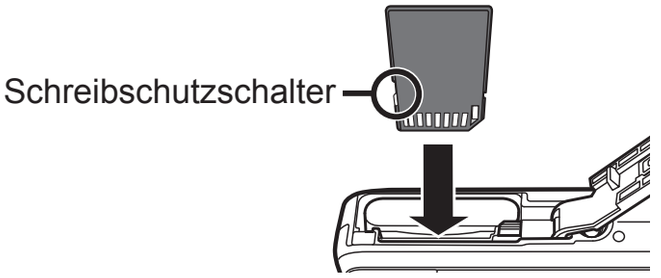
2 Schieben Sie die Akkuverriegelung in Pfeilrichtung, während Sie den Akku einsetzen.



Setzen Sie den Akku wie abgebildet so ein, dass die Markierung ⛔ zur Akkuverriegelung zeigt. Bei einer Beschädigung des Äußeren des Akkus (Kratzer usw.) besteht die Gefahr von übermäßiger Wärmeentwicklung und Explosion.

Zum Entfernen des Akkus schieben Sie die Akkuverriegelung in Pfeilrichtung, und ziehen Sie den Akku aus dem Fach.

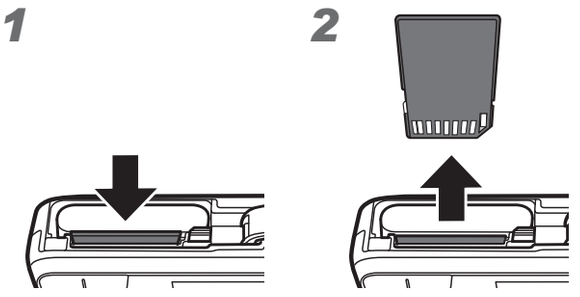
3 Halten Sie die Karte senkrecht und schieben Sie sie gerade in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet.



Verwenden Sie nur SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten oder eine Eye-Fi-Karte mit dieser Kamera. Setzen Sie keine anderen Arten von Speicherkarten ein. „Verwendung der Karte“ (S. 53)

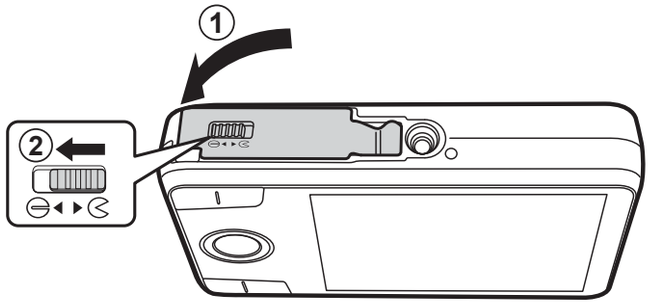
- Berühren Sie die Metallteile der Karte nicht direkt mit der Hand.

Entfernen der Speicherkarte



Drücken Sie auf die Karte, bis ihre Arretierung freigegeben wird und die Karte leicht hervortritt und ziehen Sie sie dann aus dem Steckplatz.

4 Führen Sie die Schritte ① und ② zum Schließen des Akku-/ Kartendeckels durch.



Achten Sie vor der Bedienung der Kamera darauf, den Akku-/Kartendeckel zu schließen und zu verriegeln.

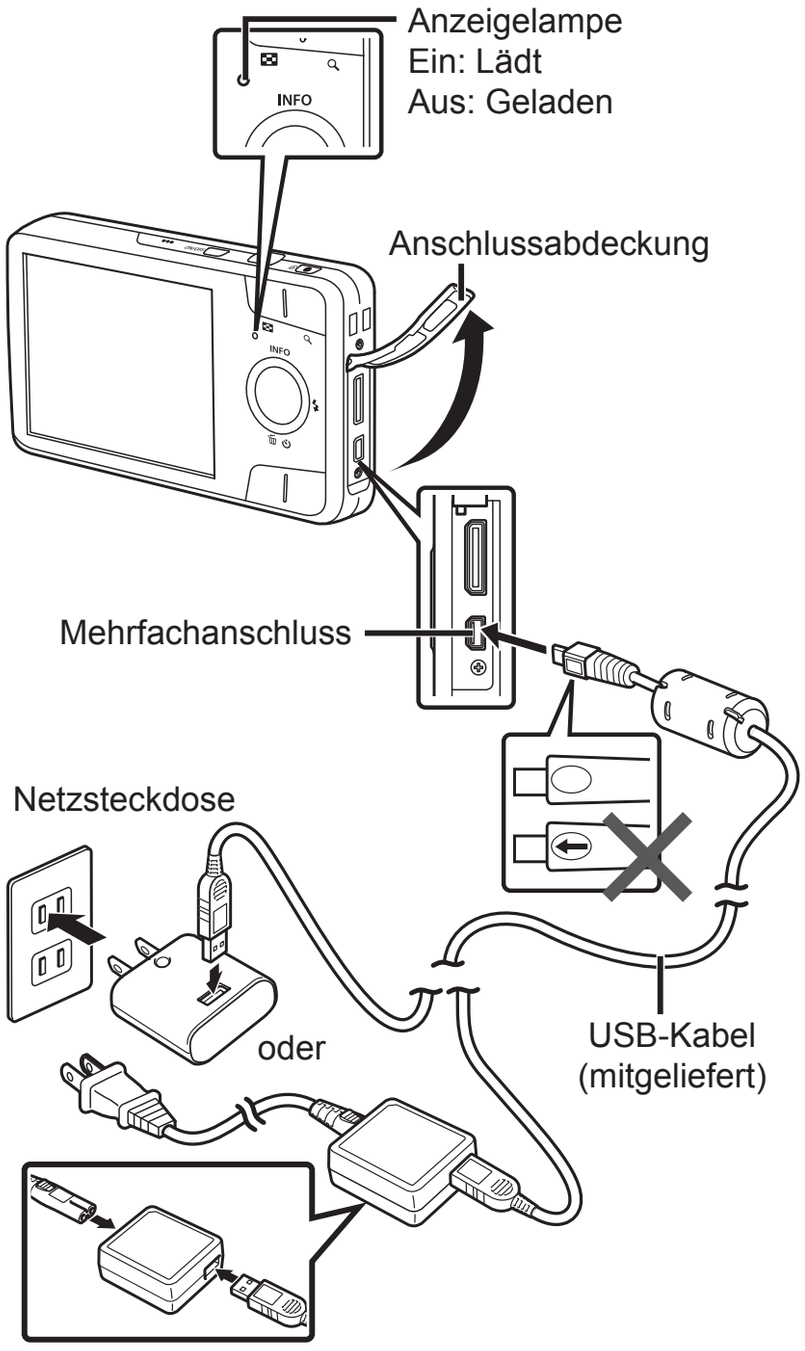
Laden des Akkus

Schließen Sie das USB-Kabel und das USB-Netzteil an die Kamera an und laden Sie den Akku.

Informationen zum Ladens des Akkus im Ausland finden Sie unter „Verwendung des Ladegerätes und USB-Netzteils im Ausland“ (S. 52).

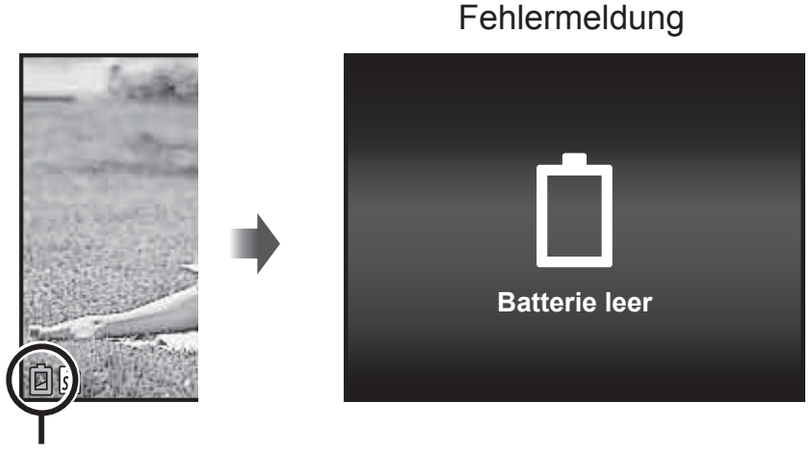
- Bei der Auslieferung der Kamera aus dem Herstellerwerk ist der Akku nicht vollständig geladen. Bitte laden Sie den Akku vor der ersten Benutzung solange auf, bis die Ladekontrolllampe erlischt (bis zu 4 Stunden).

Anschließen der Kamera



Zeitpunkt zum Laden des Akkus

Wenn die nachstehend abgebildete Fehlermeldung auf dem Monitor erscheint, muss der Akku geladen werden.



- Verwenden Sie unter keinen Umständen andere als die mitgelieferten oder von Olympus autorisierten USB-Kabel. Dies kann zu Rauchentwicklung oder Brandgefahr führen.
- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC (im Folgenden als USB-Netzteil bezeichnet) variiert je nach Land, in dem die Kamera erworben wurde. Falls Sie ein USB-Netzteil mit Stecker erhalten haben, stecken Sie es direkt in eine Netzsteckdose.
- Das mitgelieferte USB-Netzteil ist ausschließlich zum Laden des Akkus und für den Wiedergabemodus vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, während das USB-Netzteil an die Kamera angeschlossen ist.
- Ziehen Sie nach Abschluss des Ladevorgangs oder der Wiedergabe den Stecker des USB-Netzteils aus der Netzsteckdose.
- Einzelheiten zum Akku siehe „Sicherheitshinweise bei der Handhabung des Akkus“ (S. 60). Einzelheiten zum USB-Netzteil siehe „USB-Netzteil“ (S. 61).

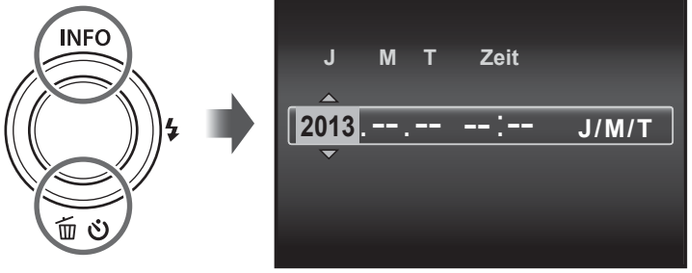
- Falls die Anzeigelampe nicht leuchtet, überprüfen Sie den Anschluss des USB-Kabels und USB-Netzteils.
- Der Akku kann aufgeladen werden, während die Kamera über USB an einen Computer angeschlossen ist. Die Ladezeit hängt von der Leistung des Computers ab. (In bestimmten Fällen kann der Ladevorgang bis zu 10 Stunden beanspruchen.)

Einschalten der Kamera und erste Einstellungen

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie die Sprache wählen können, in der die Menüs und Meldungen auf dem Monitor angezeigt werden. Auf diesem Bildschirm können Sie auch das Datum und die Uhrzeit einstellen.
Um Datum und Uhrzeit zu ändern, siehe „Einstellen von Datum und Uhrzeit [⏲]“ (S. 38).

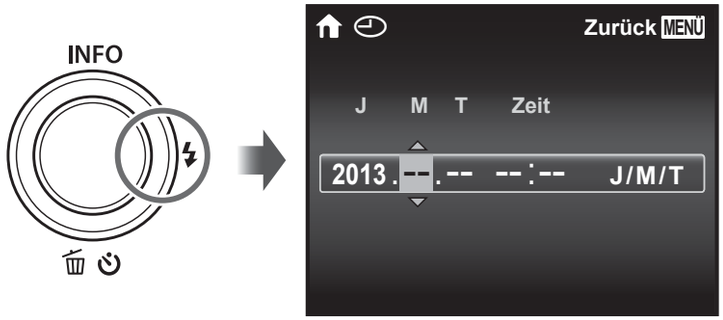
1 Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera einzuschalten, betätigen Sie zur Auswahl der Sprache eine der Pfeiltasten △▽◁▷ und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

2 Betätigen Sie △▽ zur Wahl des Jahres unter [J].



Bildschirm zur Einstellung von Datum und Uhrzeit

3 Drücken Sie ▷, um die unter [J] eingegebene Einstellung zu speichern.



4 Betätigen Sie die Pfeiltasten △▽◁▷ auf gleiche Weise wie in Schritt 2 und 3, um den Monat [M], den Tag [T] und die Uhrzeit [Zeit] (in Stunden und Minuten) sowie das Anzeigeformat des Datums [J/M/T] (Datumsreihenfolge) einzustellen, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

! Zur genauen Einstellung der Uhrzeit drücken Sie die (OK)-Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.

5 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl Ihrer Zeitzone, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

- Betätigen Sie △▽, um die Sommerzeit ([Sommer]) ein- oder auszuschalten.

Verstehen der Kamerafunktionen

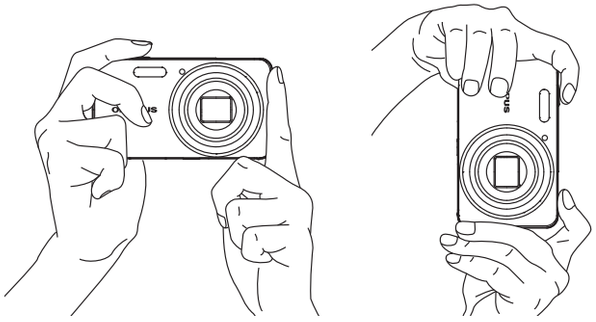
- Schalten Sie die Kamera mit der **ON/OFF**-Taste ein, um den Standby-Modus aufzurufen. (Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste erneut, um die Kamera auszuschalten.)
  - Wählen Sie den Aufnahmemodus und drücken Sie den Auslöser, um ein Foto aufzunehmen.
  - Drücken Sie zur Aufnahme eines Films die ●-Taste.
  - Stellen Sie die Aufnahmefunktionen über das Funktionsmenü oder das Menü Einrichten ein.
- Drücken Sie zur Anzeige der Bilder die [►]-Taste, um in den Wiedergabemodus zu schalten.
  - Um in den Standby-Modus zurückzukehren, drücken Sie die [►]-Taste erneut, oder drücken Sie den Auslöser halb nach unten und lassen Sie ihn dann los.
- Halten Sie die [►]-Taste gedrückt, um die Kamera im Wiedergabemodus zur starten, nachdem sie ausgeschaltet wurde.
  - In diesem Fall schaltet die Kamera nach wiederholtem Drücken der [►]-Taste in den Standby-Modus.

Aufnehmen von Fotos

1 Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera einzuschalten.

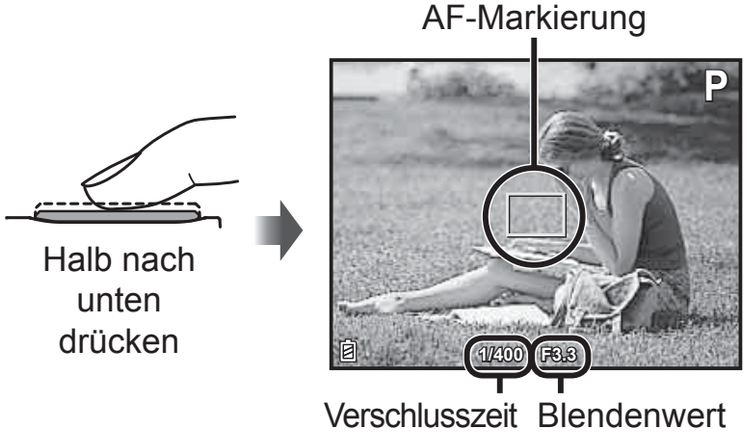
2 Wählen Sie den Aufnahmemodus. (S. 13)

3 Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt.



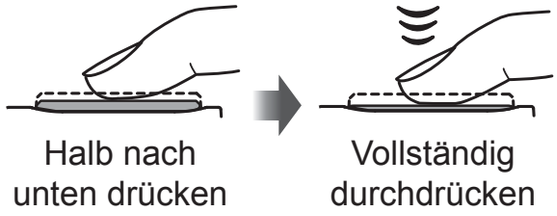
- Achten Sie beim Halten der Kamera darauf, dass Sie nicht den Blitz, das Mikrofon oder andere wichtige Teile mit Ihren Fingern oder anderen Gegenständen bedecken.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Blende für den Blitz nicht durch Fingerabdrücke oder anderweitig verschmutzen.

4 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv zu scharfzustellen.



- Wenn die AF-Markierung rot blinkt, bedeutet dies, dass eine Scharfstellung nicht möglich war. Versuchen Sie, erneut scharfzustellen.

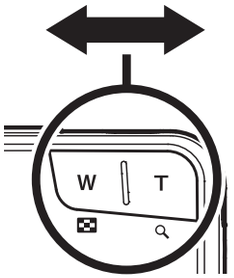
5 Um die Aufnahme zu machen, drücken Sie den Auslöser sanft vollständig durch, während Sie die Kamera möglichst ruhig halten.



Verwendung des Zooms

Der Aufnahmebereich wird durch Drücken der Zoomtasten eingestellt.

Drücken der Weitwinkel-Taste (W) | Drücken der Tele-Zoomtaste (T)



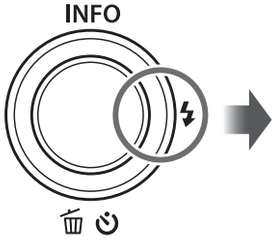
Bildgröße	Zoombalken
14M	W T Optischer Zoom
Sonstiges	W T ST *1

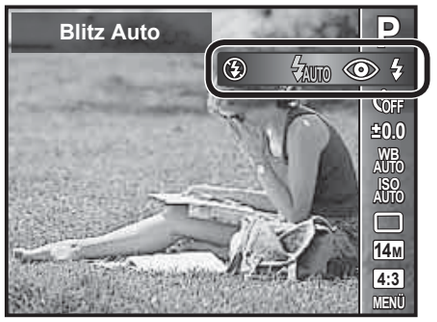
*1 Aufgrund der erhöhten Pixel-Verarbeitungsleistung verschlechtert sich die Bildqualität nicht. Das Vergrößerungsverhältnis ändert sich abhängig von der eingestellten Bildgröße.

Verwendung des Blitzes

Die für die jeweilige Aufnahmebedingungen am besten geeignete Blitzfunktion kann ausgewählt werden.

1 Drücken Sie die ▷-Taste.





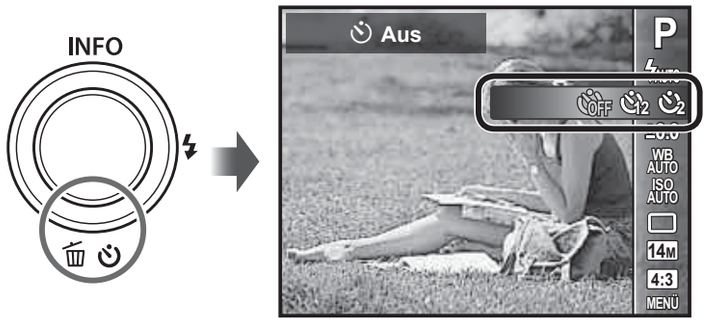
2 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl der gewünschten Option und drücken Sie dann die ⓞ-Taste, um diese einzustellen.

Option	Beschreibung
Blitz Auto	Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht wird der Blitz automatisch ausgelöst.
Rote Augen	Vor Auslösen des Hauptblitzes werden mehrere Vorblitze abgegeben, um das Auftreten von roten Augen in den Aufnahmen zu verhindern.
Aufhellblitz	Der Blitz wird ungeachtet der herrschenden Lichtverhältnisse ausgelöst.
Blitz Aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst.

Verwendung des Selbstauslösers

Wenn Sie den Auslöser vollständig durchdrücken, wird der Verschluss erst nach einer kurzen Verzögerung ausgelöst.

1 Drücken Sie die ▽-Taste.



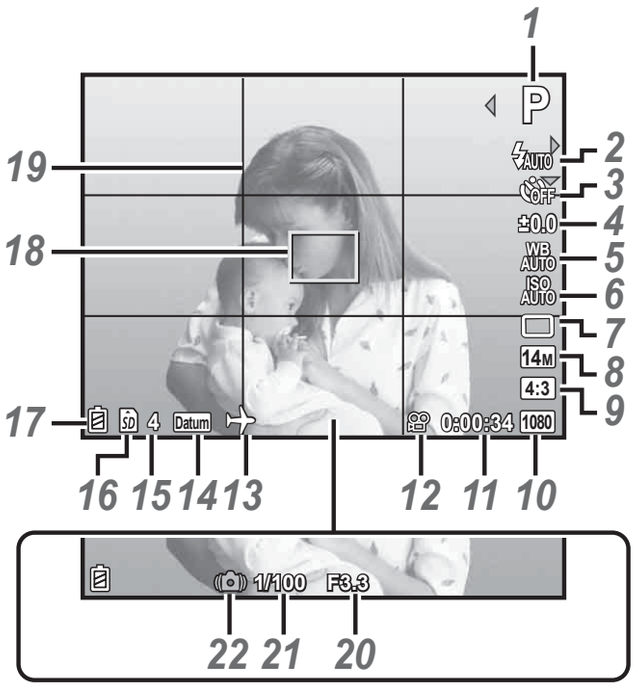
2 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl der gewünschten Option, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste, um diese einzustellen.

Option	Bezeichnung
Aus	Der Selbstauslöser wird deaktiviert.
12 s	Die Selbstauslöser-LED leuchtet zunächst ca. 10 Sekunden lang und blinkt dann ca. weitere 2 Sekunden. Anschließend erfolgt die Aufnahme.
2 s	Die Selbstauslöser-LED blinkt ca. 2 Sekunden. Anschließend erfolgt die Aufnahme.

Abbrechen der Selbstauslöser-Funktion

Drücken Sie die **MENU**-Taste.

Anzeigen auf dem Aufnahmebildschirm



Wenn der Auslöser halb nach unten gedrückt wird

Nr.	Name	Normal	Detailliert	Keine Info
1	Aufnahmemodus	√	√	–
2	Blitz	√	√	–
3	Selbstauslöser	√	√	√
4	Belichtungskorrektur	√	√	–
5	Weißabgleich	√	√	–
6	ISO-Empfindlichkeit	√	√	–
7	Serienaufnahme	√	√	–
8	Bildgröße (Fotos)	√	√	–
9	Seitenverhältnis	√	√	–
10	Bildgröße (Filme)	√	√	–
11	Filmaufnahmelänge	√	√	–
12	Symbol Filmaufnahme	√	√	–
13	Welt Zeit	–	√	–
14	Datumstempel	√	√	–
15	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder	√	√	–
16	Aktueller Speicher	√	√	–
17	Akkuladezustand	√	√	–
18	AF-Markierung	√	√	√
19	Gitterlinienführung	–	√	–
20	Blendenwert	√	√	√
21	Verschlusszeit	√	√	√
22	Warnsignal bei Kameraverwacklung	√	√	√

Umschalten der Anzeigen

Mit jedem Drücken der Taste △ (**INFO**) ändert sich die Anzeige in der Reihenfolge Normal → Detailliert → Keine Info.

Wählen des Aufnahmemodus

Die Standardeinstellungen jeder Funktion werden mit gekennzeichnet.

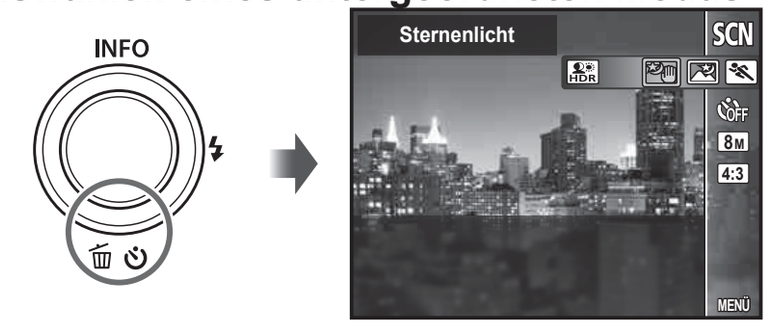
Aufnahmemodus	Untergeordneter Modus
P (**P**-Modus)	–
iAUTO (**iAUTO**-Modus)	–
BEAUTY (**BEAUTY**-Modus)	Empfohlen/Einstellen 1/ Einstellen 2/Einstellen 3
(Super-Nahaufnahmemodus)	–
SCN (**SCN**-Modus)	Sternenlicht/ Nachtaufnahme/ Sport/ Innenaufnahme/ Selbstportrait/ Speisen/ Dokumente/ Sand + Schnee/ HDR-Effekt
MAGIC (**MAGIC**-Modus)	Pop Art/Lochkamera/Fish Eye/Soft Fokus/Glitzer/ Magischer Spiegel/Miniatur/ Dramatisch
(Panorama-Modus)	Auto/PC

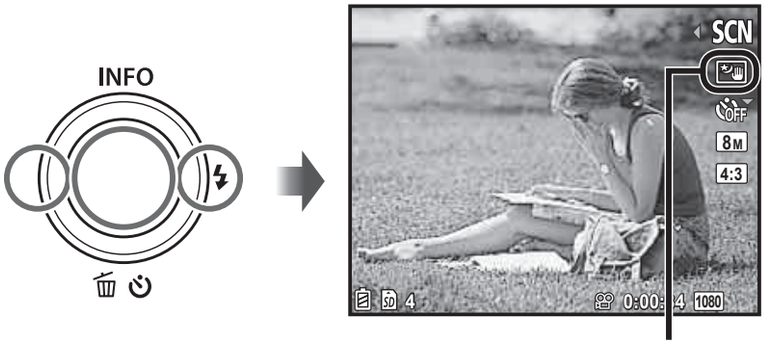
- „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 49), „Liste der **SCN**-Einstellungen“ (S. 50), „Liste der **MAGIC**-Einstellungen“ (S. 51)

1 Drücken Sie zunächst die Pfeiltaste ◁ im Standby-Modus-Bildschirm und anschließend ◁▷, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Rufen Sie zur Auswahl der untergeordneten Modi **BEAUTY**, **SCN** und **MAGIC** zunächst die untergeordneten Modi mit ▽ auf. Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des gewünschten untergeordneten Modus, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

Auswählen eines untergeordneten Modus





Symbol des momentan eingestellten untergeordneten Modus

P (P-Modus)

Die Kamera wählt den für das Motiv geeigneten Blendenwert und die Verschlusszeit. Die verschiedenen Aufnahmeeinstellungen, wie die Belichtungskorrektur, können nach Bedarf geändert werden.

iAUTO (iAUTO-Modus)

Die Kamera wählt automatisch den für die jeweilige Aufnahmesituation am besten geeigneten Aufnahmemodus. Die Aufnahmebedingungen werden von der Kamera festgelegt, und die Einstellungen können mit Ausnahme bestimmter Funktionen nicht geändert werden.

BEAUTY (BEAUTY-Modus)

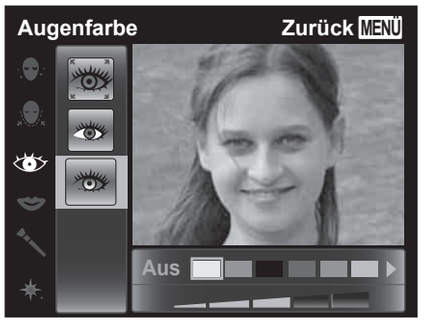
Sie können Aufnahmen mit den Effekten Optimiert Portrait machen.

1 Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an. Überprüfen Sie den Rahmen um das von der Kamera erfasste Gesicht, und drücken Sie dann den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.

2 Wählen Sie zum Speichern des Bilds [Bestätigen] auf dem Überprüfungsbildschirm und drücken Sie die ⓞ-Taste. Wählen Sie zum Retuschieren des Bilds [Optimiert Portrait].

Optimiert Portrait

① Betätigen Sie △▽◁▷ zur Auswahl des zu retuschierenden Bereichs und drücken Sie die ⓞ-Taste.



② Prüfen Sie den Retuscheeffekt auf dem Überprüfungsbildschirm und drücken Sie zum Starten und Speichern des Retuschevorgangs die ⓞ-Taste.

- Die Einstellungen von „Optimiert Portrait“ können gespeichert werden.
- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.

(Super-Nahaufnahmemodus)

Aufnahmen sind in diesem Modus bis zu einem Abstand von 5 cm vor dem Motiv möglich. Die Zoom-Einstellung wird gespeichert.

SCN (SCN-Modus)

Sie können die Aufnahme mit dem für das Motiv und die Aufnahmesituation am besten geeigneten Modus machen. Die besten Aufnahmeeinstellungen für verschiedene Szenen sind als untergeordnete Modi vorprogrammiert. Die Funktionen sind möglicherweise in einigen Modi nur eingeschränkt verfügbar.

Lesen Sie die Beschreibungen, die auf dem Auswahlbildschirm für die untergeordneten Modi angezeigt werden, und wählen Sie den gewünschten untergeordneten Modus.

MAGIC (MAGIC-Modus)

Sie können Aufnahmen mit Spezialeffekten machen.

Sehen Sie sich die Beispielbilder an, die auf dem Auswahlbildschirm für die untergeordneten Modi angezeigt werden, und wählen Sie den gewünschten untergeordneten Modus.

Die optimalen Aufnahmeeinstellungen für jeden Effekt sind vorprogrammiert. Daher können einige Funktionseinstellungen nicht geändert werden.

- Beachten Sie, dass einige Effekte nicht auf Filme angewendet werden können.

(Panorama-Modus)

Sie können mehrere Bilder aufnehmen und kombinieren, um ein Bild mit einem großen Blickwinkel (Panoramabild) zu erstellen.

Untermenü	Anwendungszweck
Auto	Die Panoramabilder werden durch den Schwenk der Kamera in die Aufnahmerichtung automatisch zusammengefügt.
PC	Die aufgenommenen Bilder werden unter Verwendung der PC-Software zu einem Panoramabild zusammengefügt.

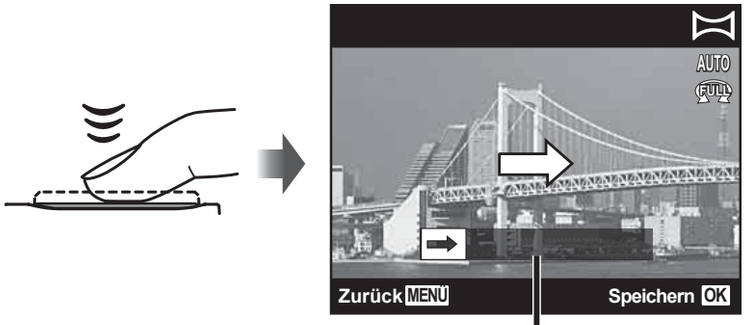
- Bewegen Sie die Kamera in horizontaler Richtung um die Objektivmitte, um bessere Panoramabilder zu erhalten.

Aufnehmen von Panoramabildern mit [Auto]

① Wählen Sie [Auto] im Untermenü und betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Blickwinkels (STD: 180°, VOLL: 360°) und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

② Richten Sie die Kamera auf die Startposition.

③ Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu beginnen.



Führung

④ Schwenken Sie die Kamera. Sobald der Pfeil das Ende der Führung erreicht, wird die Aufnahme automatisch beendet.

- Die Kamera verarbeitet die Bilder automatisch, und das zusammengefügte Panoramabild wird angezeigt.
- Zur frühzeitigen Beendigung der Aufnahme drücken Sie den Auslöser oder die ⓞⓚ-Taste. Wenn die Kamera eine Weile angehalten wird, wird die Aufnahme automatisch beendet.

- Erscheint die Meldung "Bild wurde nicht aufgenommen", wiederholen Sie die Aufnahme.
- Drücken Sie zum Beenden der Panoramafunktion die **MENU**-Taste.
- Falls der Verschluss nicht automatisch ausgelöst wird, versuchen Sie, die Panoramaaufnahme mit der Funktion [PC] zu machen.

Aufnehmen von Bildern mit [PC]

① Legen Sie mit △▽◁▷ fest, an welchem Rand das nächste Bild angefügt werden soll, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

Richtung für das Zusammenfügen von Bildern

② Drücken Sie den Auslöser, um das erste Bild aufzunehmen. Der Rand des ersten Bilds wird schwach auf dem Bildschirm angezeigt.

③ Nehmen Sie die nächste Aufnahme so auf, dass der schwach angezeigte Rand des ersten Bilds auf dem Bildschirm das Motiv des zweiten Bilds überlappt und drücken Sie den Auslöser.

④ Wiederholen Sie Schritt ③, bis Sie die gewünschte Anzahl von Bildern aufgenommen haben, und drücken Sie nach der letzten Aufnahme die ⓞⓚ-Taste oder die **MENU**-Taste.

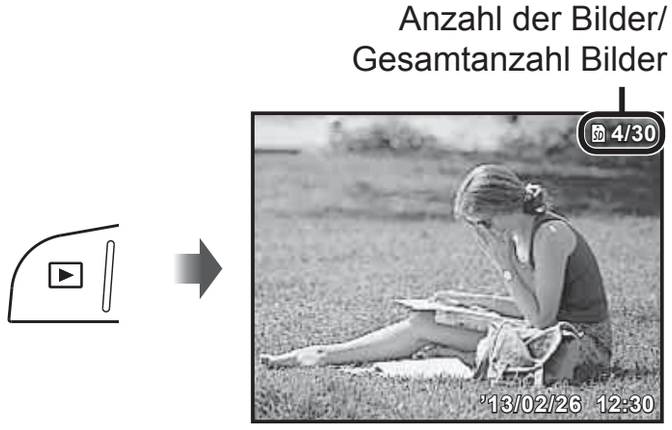
Bis zu 10 Aufnahmen können zu einem Panoramabild zusammengefügt werden.

Die aufgenommenen Bilder werden mit der PC-Software zu einem einzigen Panoramabild zusammengefügt.

- Für Details zum Installieren der PC-Software siehe (S. 40). Weitere Einzelheiten zum Erstellen von Panoramabildern finden Sie in der Hilfe der PC-Software.

Anzeigen von Bildern

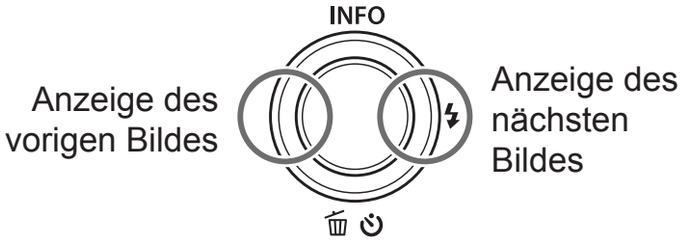
1 Drücken Sie die ▶-Taste.



Wiedergabebild

- Die Bilder, die im **BEAUTY**-Modus oder als Serienaufnahmen aufgenommen werden, werden als Gruppe angezeigt. Drücken Sie die T-Taste zur Wiedergabe der Bilder in der Gruppe.

2 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

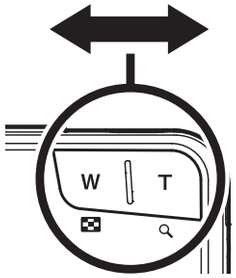


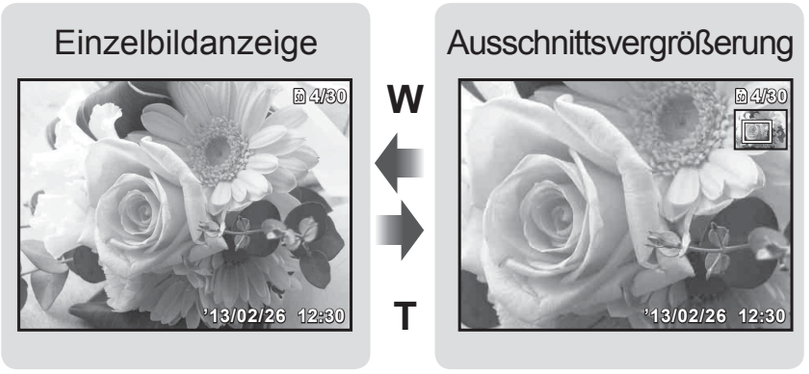
- Halten Sie ▷ für den Suchlauf vorwärts und ◁ für den Suchlauf rückwärts gedrückt.
- Drücken Sie die ▶-Taste erneut, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

Indexanzeige und Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

Die Indexanzeige ermöglicht es Ihnen, ein gewünschtes Bild rasch zu finden. Bei Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung (bis zu 10×) können Sie Bilddetails überprüfen.

1 Drücken Sie die Zoom-Tasten.





W T

Auswahl eines Bildes in der Indexanzeige

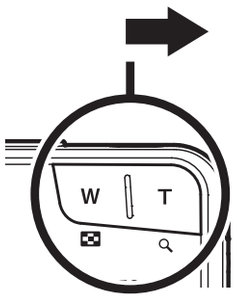
Betätigen Sie △▽◁▷ zur Wahl eines Bildes, und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste, um das gewählte Bild als Einzelbild anzuzeigen.

Ändern des Ausschnitts bei Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

Betätigen Sie △▽◁▷**,** um den angezeigten Bildausschnitt zu verschieben.

Wiedergabe von gruppierten Bildern

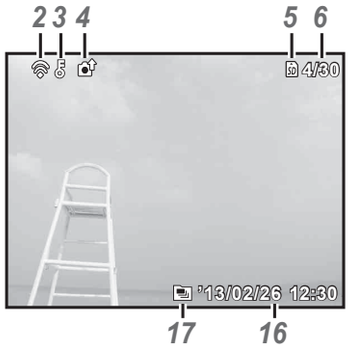
Die Bilder, die im **BEAUTY**-Modus oder als Serienaufnahmen aufgenommen werden, werden während der Wiedergabe als Gruppe angezeigt. Für gruppierte Bilder stehen mehrere Optionen zur Auswahl, wie zum Beispiel das Vergrößern der Anzeige, Löschen eines oder aller Bilder der Gruppe.

T-Seite 	Erweitert. • Wählen Sie das Bild und drücken Sie zur Einzelanzeige der Bilder die ⓞⓚ-Taste. • Betätigen Sie ◁▷ zur Anzeige des vorherigen/nächsten Bildes.
ⓞⓚ-Taste	Wiedergabe/Anhalten der Wiedergabe.

- Wird ein Gruppenbild gelöscht, werden alle Bilder der Gruppe gelöscht. Enthält die Gruppe Bilder, die Sie nicht löschen möchten, erweitern Sie die Gruppe und schützen Sie die Bilder einzeln.

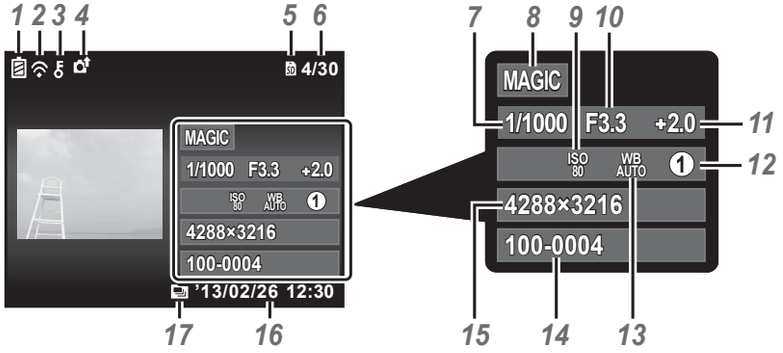
Anzeige des Wiedergabemodus

● Normal

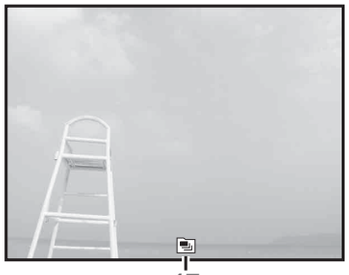


Foto

● Detailliert



● Keine Informationen



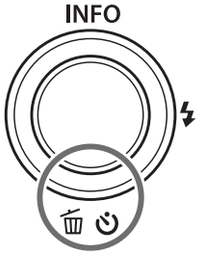
Nr.	Name	Normal	Detailliert	Keine Info
1	Akkuladezustand	–	√	–
2	Eye-Fi-Übertragungsdaten	√	√	–
3	Schützen	√	√	–
4	Upload-Auftrag	√	√	–
5	Aktueller Speicher	√	√	–
6	Bildnummer/ Gesamtanzahl Bilder	√	√	–
7	Verschlusszeit	–	√	–
8	Aufnahmemodus	–	√	–
9	ISO-Empfindlichkeit	–	√	–
10	Blendenwert	–	√	–
11	Belichtungskorrektur	–	√	–
12	Untergeordneter Aufnahmemodus	–	√	–
13	Weißabgleich	–	√	–
14	Dateiname	–	√	–
15	Bildgröße	–	√	–
16	Aufnahmedatum und -uhrzeit	√	√	–
17	Gruppiertes Bild	√	√	√

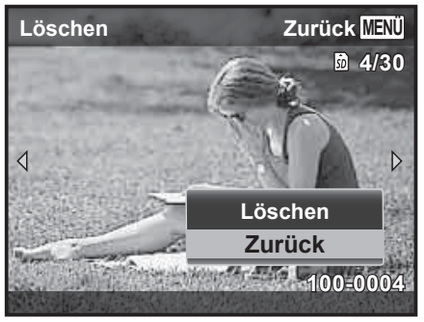
Umschalten der Anzeigen

Mit jedem Drücken der Taste △ (**INFO**) ändert sich die Anzeige in der Reihenfolge Normal → Detailliert → Keine Info.

Löschen von Bildern während der Wiedergabe

1 Zeigen Sie das Bild an, das Sie löschen möchten, und drücken Sie ▽ (🗑).



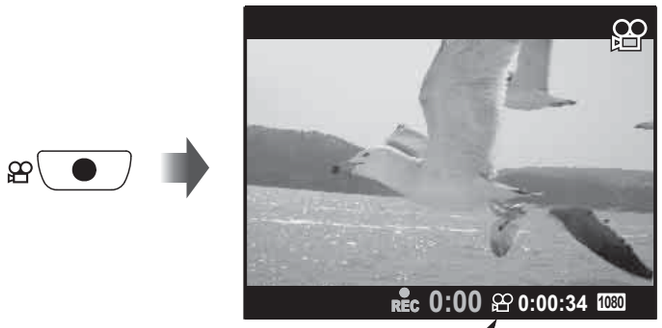


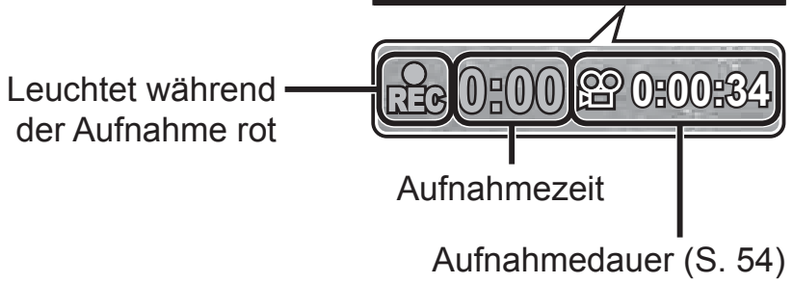
2 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Löschen], und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

- Die gruppierten Bilder werden als Gruppe gelöscht.
- Es können mehrere oder alle Bilder gleichzeitig gelöscht werden (S. 32).

Aufnahme von Filmen

1 Drücken Sie die ●-Taste, um mit der Aufnahme zu beginnen.





- Der Film wird mit dem eingestellten Aufnahmemodus aufgenommen. Beachten Sie, dass in einigen Aufnahmemodi nicht alle Aufnahmeeffekte verfügbar sind.
- Ton wird auch aufgenommen.

2 Drücken Sie nochmals die ●-Taste, um die Aufnahme zu stoppen.

Wiedergabe von Filmen

Wählen Sie den gewünschten Film aus und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Film

Während der Wiedergabe

Anhalten und Fortsetzen der Wiedergabe	Drücken Sie die ⓞ-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten. Um die Wiedergabe im Pausenzustand oder während des Suchlaufes vorwärts oder rückwärts fortzusetzen, drücken Sie ⓞ-Taste.
Suchlauf vorwärts	Drücken Sie ▷ für den Suchlauf vorwärts. Drücken Sie ▷ erneut, um die Geschwindigkeit für den Suchlauf vorwärts zu erhöhen.
Suchlauf rückwärts	Drücken Sie ◁, um den Suchlauf rückwärts zu starten. Drücken Sie ◁ erneut, um die Geschwindigkeit für den Suchlauf rückwärts zu erhöhen.
Einstellen der Lautstärke	Stellen Sie die Lautstärke mit △▽ ein.

Bedienung während der Wiedergabepause

Verstrichene Zeit/
Gesamtaufnahmezeit

Im Pausenzustand

Cueing	Betätigen Sie △, um das erste Bild anzuzeigen, und ▽, um das letzte Bild anzuzeigen.
Vorspulen und Zurückspulen um jeweils ein Bild	Drücken Sie ▷ oder ◁, um jeweils ein Bild vor- oder zurückzuspulen. Halten Sie ▷ oder ◁ für kontinuierlichen Suchlauf vorwärts oder Rückwärts gedrückt.
Fortsetzen der Wiedergabe	Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

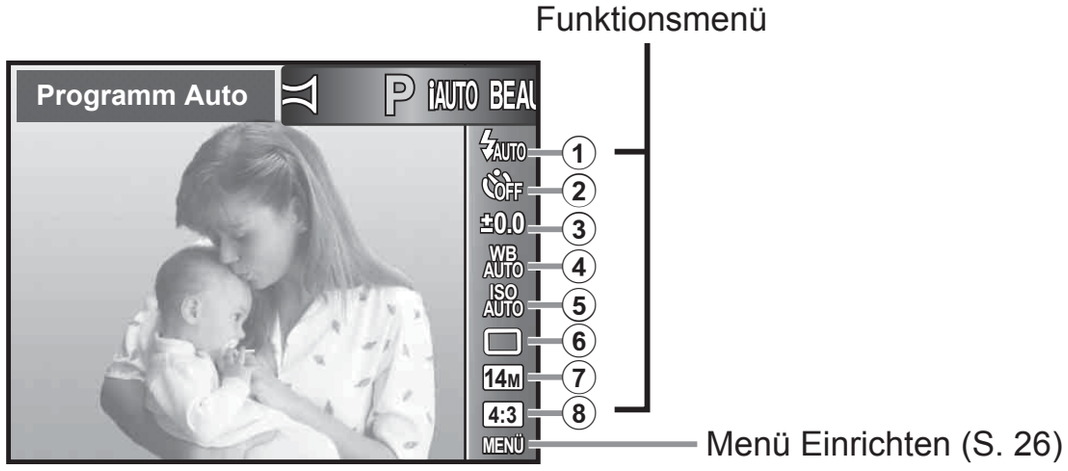
Beenden der Filmwiedergabe

Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Zur Wiedergabe von Filmen auf dem Computer empfehlen wir die mitgelieferte PC-Software. Schließen Sie bei der ersten Verwendung der PC-Software die Kamera an den Computer an und starten Sie das Programm (S. 39).

Menüeinstellungen

Einige Funktionen können nicht in allen Aufnahmemodi eingestellt werden.



Funktionsmenü

① Blitz	③ Belichtungskorrektur	⑤ ISO-Empfindlichkeit	⑦ Bildgröße
② Selbstauslöser	④ Weißabgleich	⑥ Serienaufnahme	⑧ Seitenverhältnis

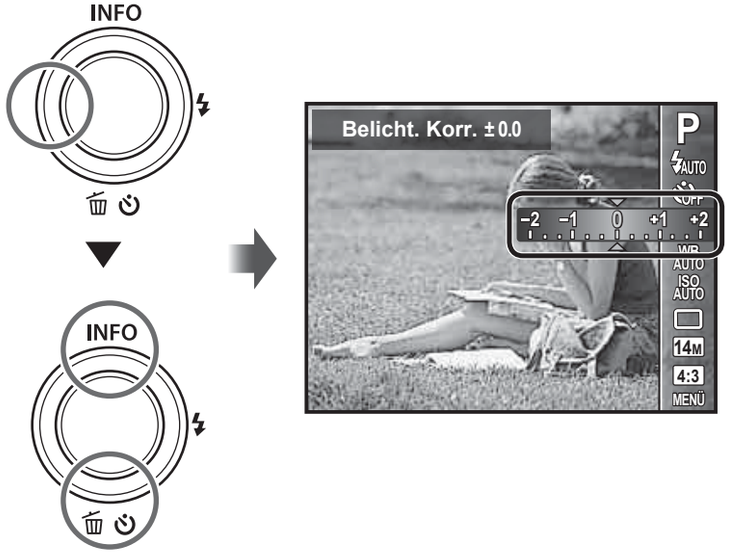
Verwenden des Funktionsmenüs

1 Drücken Sie die Pfeiltaste ◁, um das Funktionsmenü aufzurufen.

2 Wählen Sie die gewünschte Funktion mit den Pfeiltasten △▽ aus.

3 Wählen Sie den Einstellwert mit den Pfeiltasten ◁▷ und drücken Sie dann die (OK)-Taste zur Bestätigung.

Beispiel: Belichtungskorrektur



Blitz		**Einstellen der Blitzauslösungsmethode.**
AUTO	Blitz Auto	Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht wird der Blitz automatisch ausgelöst.
	Rote Augen	Vor Auslösen des Hauptblitzes werden mehrere Vorblitze abgegeben, um das Auftreten von roten Augen in den Aufnahmen zu reduzieren.
	Aufhellbli.	Der Blitz wird ungeachtet der herrschenden Lichtverhältnisse ausgelöst.
	Blitz Aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst.
Selbstauslöser		**Einstellen der Zeit, die vom Drücken des Auslösers bis zur Aufnahme vergehen soll.**
OFF	Aus	Der Selbstauslöser wird deaktiviert.
12	12 s	Die Selbstauslöser-LED leuchtet zunächst ca. 10 Sekunden lang und blinkt dann ca. weitere 2 Sekunden; anschließend erfolgt die Aufnahme.
2	2 s	Die Selbstauslöser-LED blinkt ca. 2 Sekunden lang. Dann erfolgt die Aufnahme.
Belichtungskorrektur		**Ausgleich der von der Kamera eingestellten Helligkeit (angemessene Belichtung).**
-2 bis **+2**	Wert	Stellen Sie einen höheren negativen Wert (–) ein, um das Bild dunkler zu machen oder einen höheren positiven Wert (+), um das Bild heller zu machen.
Weißabgleich		**Einstellen einer geeigneten Farbgebung für das Licht der Aufnahmesituation.**
WB AUTO	WB Auto	Die Kamera stellt den Weißabgleich automatisch ein.
	Sonnig	Für Außenaufnahmen bei klarem Himmel.
	Bewölkt	Für Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel.
	Kunstlicht	Für Aufnahmen mit künstlicher Beleuchtung.
	Fluoreszent	Für Aufnahmen bei einer Beleuchtung mit einer weißen Leuchtstofflampe.
1	One-Touch 1	Manuelle Einstellung des Weißabgleichs entsprechend den Lichtverhältnissen während der Aufnahme. Die Kamera auf ein weißes Stück Papier oder einen weißen Gegenstand richten, das (der) den ganzen Bildschirm ausfüllt und die **MENU**-Taste zum Einstellen des Weißabgleichs drücken. Weitere Informationen zum Einstellen des Weißabgleichs finden Sie auf S. 25.
2	One-Touch 2	

ISO-Empfindlichkeit	**Einstellen der ISO-Empfindlichkeit.**
ISO AUTO ISO Auto	Die Kamera stellt automatisch die Empfindlichkeit ein, wobei die Bildqualität Vorrang hat.
ISO 80 ~ Wert	Stellen Sie einen niedrigeren Wert zur Rauschminderung oder einen höheren Wert zur Unschärfeverringerung ein.
Serienaufnahme	**Einstellen der Serienaufnahmefunktion.**
Einzeln	Bei jedem Drücken des Auslösers wird ein Bild aufgenommen.
Sequenziell	Es werden fortlaufend bis zu 12 Bilder aufgenommen, während der Auslöser gedrückt gehalten wird.
Hi High-Speed	Die Kamera macht bis zu 50 Serienaufnahmen mit ca. 15 Bildern/s.
Bildgröße	**Einstellen der Anzahl der aufgenommenen Pixel.**
14M 4288×3216	Geeignet für den Druck von Bildern größer als A3.
8M 3200×2400	Geeignet für den Druck von Bildern bis zu A3.
3M 1920×1440	Geeignet für den Druck von Bildern bis zu A4.
VGA 640×480	Geeignet für Bilder als Email-Anhang.
Seitenverhältnis	**Einstellen des Seitenverhältnisses der Aufnahme.**
4:3 4:3	Bei der Aufnahme wird das Seitenverhältnis (horizontal:vertikal) auf 4:3 gesetzt.
16:9 16:9	Bei der Aufnahme wird das Seitenverhältnis (horizontal:vertikal) auf 16:9 gesetzt.

- Einige Funktionen können nicht in allen Aufnahmemodi eingestellt werden. Siehe „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 49)
- Die Bildgrößen sind Beispiele bei einem Seitenverhältnis von [4:3].

Speichern des sofortigen Weißabgleichs

Wählen Sie [One-Touch 1] oder [One-Touch 2], richten Sie die Kamera auf ein weißes Stück Papier oder ein weißes Objekt und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Die Kamera löst den Verschluss aus und der Weißabgleich wird gespeichert. Wurde der Weißabgleich bereits gespeichert, werden die gespeicherten Daten aktualisiert.
- Die gespeicherten Weißabgleichsdaten werden nicht durch das Ausschalten der Kamera gelöscht.
- Führen Sie diesen Vorgang bei dem Licht aus, mit dem Sie die Aufnahmen machen wollen.
- Wird die Kameraeinstellung geändert, muss der Weißabgleich wieder gespeichert werden.
- Wenn es nicht möglich ist, den Weißabgleich zu speichern, prüfen Sie, ob das weiße Papierblatt den Bildschirm ausfüllt und wiederholen Sie das Verfahren.

Menü Einrichten

① Kameramenü
Zurücksetzen AF-Modus AF-Hilfslicht Bildausrichtung Datumstempel Hochaufl. Zoom

② Video-Menü
Bildgröße (Film-Tonaufnahme)

③ Wiedergabe-Menü
Diashow Bearb. Löschen Druckauswahl (Schreibschutz) Upload-Auftrag

④ Einstellungsmenü. 1
Formatieren/Karte format. Datensicher. Eye-Fi USB-Verbindung Toneinstellungen Pixelkorrektur (Monitor)

⑤ Einstellungsmenü. 2
TV Out (Sprache) (Datum/Uhrzeit) Welt Zeit

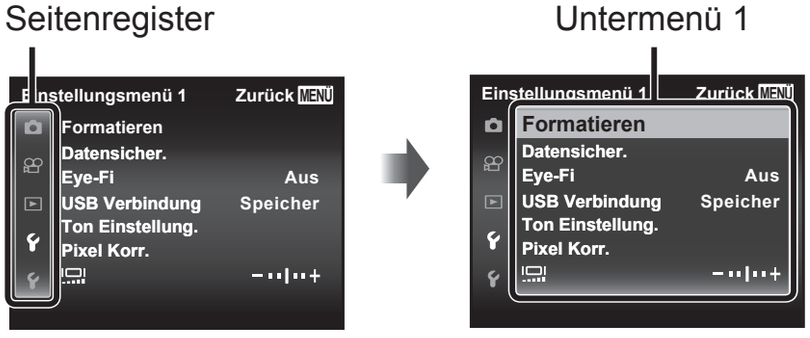
Menü Einrichten

Drücken Sie die **MENU**-Taste während der Aufnahme oder Wiedergabe, um das Menü Einrichten anzuzeigen.
Das Menü Einrichten bietet Zugang zu verschiedenen Kameraeinstellungen, wie Aufnahme- und Wiedergabefunktionen, Einstellung der Uhrzeit und des Datums sowie Anzeigeoptionen.

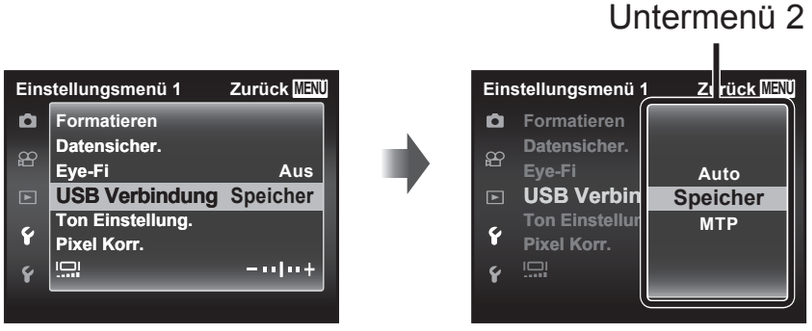
1 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Das Menü Einrichten wird angezeigt.

2 Drücken Sie ◁, um die Seitenregister zu wählen. Betätigen Sie △ ▽ zum Auswählen des gewünschten Seitenregisters und drücken Sie ▷.



3 Betätigen Sie △ ▽ zur Wahl des gewünschten Untermenüs 1, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.



4 Betätigen Sie △ ▽ zur Wahl des gewünschten Untermenüs 2, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

- Nach Wahl der Einstellung wird wieder das Untermenü 1 angezeigt.
- Weitere Einstellungen sind u.U. erforderlich.

5 Drücken Sie die MENU-Taste, um die Einstellung abzuschließen.

- Die Standardeinstellung jeder Funktion wird mit gekennzeichnet.
- Die beste Methode finden Sie unter „Menü Einrichten“ (S. 27).

Kameramenü

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Aufnahmefunktionen [Zurücks.]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Die Standardeinstellungen der folgenden Menüfunktionen werden wiederhergestellt: • Aufnahmemodus • Blitz • Selbstauslöser • Belichtungskorrektur • Weißabgleich • ISO-Empfindlichkeit • Serienaufnahme • Bildgröße (Fotos) • Seitenverhältnis • Kameramenü und Filmmenüfunktionen
Nein	Die Einstellungen werden nicht geändert.

Wahl des Scharfstellbereichs [AF-Modus]

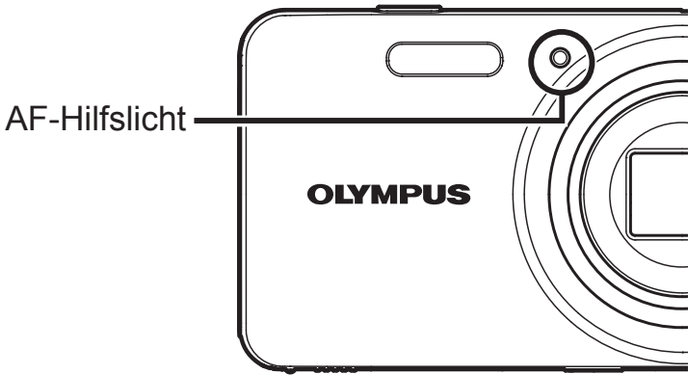
Untermenü 2	Anwendungszweck
Gesicht/iESP	Die Kamera stellt automatisch scharf. (Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, wird dieses mit einem weißen Rahmen[*1] versehen; wenn Sie den Auslöser dann halb nach unten drücken und die Kamera scharfstellt, wechselt die Farbe des Rahmens auf Grün[*2]. Wenn kein Gesicht erkannt wird, wählt die Kamera ein Motiv im Rahmen und stellt automatisch scharf.)
Spot	Die Kamera fokussiert auf das in der AF-Markierung befindliche Motiv.

[*1] Bei bestimmten Motiven kann es vorkommen, dass der Rahmen nicht oder nicht sofort erscheint.

[*2] Ein rot blinkender Rahmen weist darauf hin, dass keine Scharfstellung möglich ist. Versuchen Sie in einem solchen Fall, das Motiv erneut zu fokussieren.

Verwendung des AF-Hilfslichts zur Aufnahme schwach beleuchteter Motive [AF-Hilfslicht]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Das AF-Hilfslicht wird nicht verwendet.
Ein	Wird der Auslöser nach unten, schaltet sich das AF-Hilfslicht ein, um die Scharfstellung zu unterstützen.



Automatisches Drehen von Bildern, die im Hochformat aufgenommen wurden, während der Wiedergabe [Bildausrichtung]

- Während der Aufnahme wird die Einstellung [⟲] (S. 32) des Wiedergabemenüs automatisch aktiviert.
- Wenn die Kamera beim Aufnehmen senkrecht nach oben oder unten zeigt, arbeitet diese Funktion möglicherweise nicht einwandfrei.

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Informationen über die Ausrichtung der Kamera (Hochformat oder Querformat) während der Aufnahme werden nicht gemeinsam mit den Bildern aufgezeichnet. Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, werden während der Wiedergabe nicht gedreht.
Ein	Informationen über die Ausrichtung der Kamera (Hochformat oder Querformat) während der Aufnahme werden gemeinsam mit den Bildern aufgezeichnet. Während der Wiedergabe werden Hochformat-Bilder automatisch gedreht.

Aufnahmedatum aufdrucken [Datumstempel]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Datum nicht aufdrucken.
Ein	Neue Fotos mit dem Aufnahmedatum stempeln.

- Wenn Datum und Uhrzeit nicht eingestellt wurden, steht die Funktion [Datumstempel] nicht zur Verfügung. „Einstellen von Datum und Uhrzeit [⏲]“ (S. 38)
- Der Datumstempel kann nicht gelöscht werden.
- Sind die Serienaufnahmen nicht auf [▭] gesetzt, kann [Datumstempel] nicht eingestellt werden.

Aufnahme größerer Bilder als mit dem optischen Zoom mit geringer Beeinträchtigung der Bildqualität [Hochaufl. Zoom]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Ausschalten des hochauflösenden Zooms.
Ein	Einschalten des hochauflösenden Zooms.

- Nur verfügbar, wenn [14M] für [Bildgröße] ausgewählt ist.

[Ein] für [Super-Res Zoom]:

Bildgröße	Zoombalken
14M	Hochauflösender Zoom

Filmmenü

Auswahl der Bildgröße für Filme [Bildgröße]

Untermenü 2	Anwendungszweck
1080P (1920×1080)/ VGA (640×480)/ HS 120fps*1/ HS 240fps*1	Wählen Sie die Bildqualität basierend auf Bildfrequenz und Bildgröße.

*1 HS: Filmen von sich schnell bewegenden Motiven für die Wiedergabe in Zeitlupe.

- „Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/ Aufnahmedauer (Filme) im internen Speicher und auf Speicherkarten“ (S. 54)

Aufnehmen von Ton beim Aufnehmen von Filmen [🎙]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Keine Tonaufnahme.
Ein	Ton wird aufgenommen.

- Wenn ein HS-Filmmodus oder [Miniatur] im MAGIC-Modus ausgewählt ist, wird kein Ton aufgezeichnet.
- Wenn diese Einstellung auf [Ein] gestellt ist, kann der Zoom während der Filmaufnahme nicht verwendet werden. Um den Film mit dem optischen Zoom aufzunehmen, stellen Sie [🎙] (Filme) auf [Aus].

▶ Wiedergabemenü

Automatische Wiedergabe von Bildern ▶ [Diashow]

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Hgr.-Melodie	Aus	Es wird keine Hintergrundmusik wiedergegeben.
	Ein	Es wird Hintergrundmusik wiedergegeben.
Starten	—	Startet die Diashow.

- Drücken Sie während einer Diashow ▷, um sofort zum nächsten Bild weiterzuschalten, oder ◁, um zum vorigen Bild zurückzukehren.

Retuschieren von Gesichtern auf Fotos ▶ [Optimiert Portrait]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Optimiert Portrait

- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.

① Betätigen Sie ◁▷ zum Auswählen des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

② Betätigen Sie △▽ zum Auswählen der zu retuschierenden Stelle und drücken Sie die ⓞ-Taste.

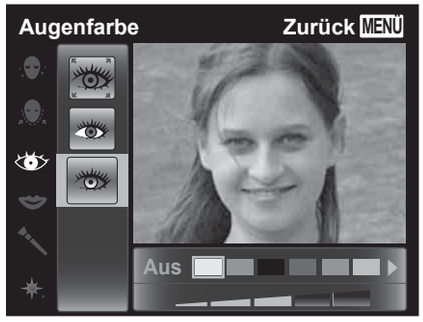
③ Wählen Sie zum Speichern des Bilds [Bestätigen] auf dem Überprüfungsbildschirm und drücken Sie die ⓞ-Taste. Wählen Sie zum zusätzlichen Retuschieren des Bildes [Optimiert Portrait].

- Das retuschierte Bild wird als neues Bild abgespeichert.

- Die [Bildgröße] des retuschierten Bildes ist auf [3M] oder weniger begrenzt.

Optimiert Portrait

① Wählen Sie den zu retuschierenden Bereich und drücken Sie die ⓞ-Taste.



② Drücken Sie die ⓞ-Taste auf dem Überprüfungsbildschirm.

Retuschieren roter Augen auf Blitzaufnahmen [Rote Augen]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Rote Augen

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

- Das bearbeitete Bild wird als separates Bild gespeichert.
- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.
- Das Retuschieren eines Bildes kann zu einer niedrigeren Auflösung führen.

Drehen von Bildern [↻]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	↻

① Betätigen Sie ◁▷ zum Auswählen des Bildes.

② Drücken Sie die ⓞ-Taste, um das Bild zu drehen.

③ Wiederholen Sie Schritt ① und ②, um Einstellungen für andere Bilder vorzunehmen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Die neuen Einstellungen bleiben gespeichert, selbst wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

Löschen von Bildern [Löschen]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Alles löschen	Alle Bilder im internen Speicher oder auf der Karte werden gelöscht.
Bildwahl	Bilder werden jeweils einzeln zum Löschen ausgewählt.
Löschen	Löscht das angezeigte Bild.

- Beim Löschen von Bildern aus dem internen Speicher darf keine Karte in die Kamera eingesetzt sein.
- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

Löschen von einzelnen Bildern [Bildwahl]

① Betätigen Sie △▽, um die [Bildwahl] auszuwählen und drücken Sie die ⓞ-Taste.

② Betätigen Sie △▽◁▷ zur Wahl des Bildes, das gelöscht werden soll, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste, um das Bild mit dem Symbol ✓ zu kennzeichnen.

- Drücken Sie die T-Taste, um zur Einzelbildanzeige zurückzukehren.

✓-Markierung

③ Wiederholen Sie Schritt ②, um weitere Bilder, die gelöscht werden sollen, zu markieren, und drücken Sie dann die **MENU**-Taste, um die markierten Bilder zu löschen.

④ Betätigen Sie △▽, um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

- Alle mit der Markierung ✓ markierten Bilder werden gelöscht.

Löschen aller Bilder [Alles löschen]

① Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Alles löschen], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

② Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Ja], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

Speichern von Druckeinstellungen gemeinsam mit den Bilddaten ▶ [Druckauswahl]

- „Druckvorauswahl“ (S. 42)
- Druckreservierung kann nur für auf der Karte gespeicherte Fotos eingestellt werden.

Bilder schützen ▶ [🔑]

- Geschützte Bilder können nicht mit den Funktionen [Löschen] (S. 20, 32), [Bildwahl] (S. 32) oder [Alles löschen] (S. 33) gelöscht werden, doch mit [Formatieren]/[Karte format.] (S. 34) werden alle Bilder gelöscht.

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.
- Drücken Sie die W-Zoomtaste, um eine Indexanzeige anzuzeigen. Bilder können mit Hilfe von △▽◁▷ schnell ausgewählt werden.

② Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste.
- Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste erneut, um die Einstellungen aufzuheben.

③ Falls notwendig, wiederholen Sie Schritt ① und ②, um weitere Bilder zu schützen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.

Auswählen der Bilder, die mit OLYMPUS Viewer 3 ▶ [Upload-Auftrag] ins Internet hochgeladen werden sollen

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.
- Drücken Sie die W-Zoomtaste, um eine Indexanzeige anzuzeigen. Bilder können mit Hilfe von △▽◁▷ schnell ausgewählt werden.

② Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste.
- Drücken Sie die ⓞⓚ-Taste erneut, um die Einstellungen aufzuheben.

③ Falls notwendig, wiederholen Sie Schritt ① und ②, um Einstellungen für andere Bilder vorzunehmen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Es können nur JPEG-Dateien hochgeladen werden.
- Details zu OLYMPUS Viewer 3 siehe „Installieren der PC-Software und Benutzerregistrierung“ (S. 40).
- Einzelheiten zum Hochladen der Bilder finden Sie in der „Hilfe“ von OLYMPUS Viewer 3.

ƒ Einstellungsmenü 1

Komplettes Löschen der Daten ƒ [Formatieren]/ ƒ [Karte format.]

- Vergewissern Sie sich vor der Ausführung des Formatiervorgangs unbedingt, dass keine wichtigen Daten im internen Speicher bzw. auf der Karte vorhanden sind, von denen Sie noch keine Sicherungskopien erstellt haben.
- Karten müssen mit dieser Kamera formatiert werden, bevor sie benutzt werden, wenn sie vorher in einer anderen Kamera oder dem Computer verwendet wurden.
- Stellen Sie sicher, dass die Karte vor dem Formatieren des internen Speichers aus der Kamera entfernt wurde.

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Alle Bilddaten im internen Speicher oder auf der Karte (einschließlich geschützter Bilder) unwiederbringlich.
Nein	Die Formatierung wird abgebrochen.

Kopieren von Bildern aus dem internen Speicher auf eine Karte ƒ [Datensicher.]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Mit dieser Funktion werden die Bilddaten, die sich im internen Speicher befinden, auf die Karte kopiert.
Nein	Die Datensicherung wird abgebrochen.

Verwendung einer Eye-Fi-Karte ƒ [Eye-Fi]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Alles	Es werden alle Bilder übertragen.
Bildwahl	Es werden nur die ausgewählten Bilder übertragen.
Aus	Die Eye-Fi-Kommunikation ist deaktiviert.

- Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch einer Eye-Fi-Karte die beiliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.
- Benutzen Sie die Eye-Fi-Karte entsprechend den Gesetzen und Vorschriften des Landes, in dem Sie die Kamera verwenden.
- Entfernen Sie die Eye-Fi-Karte an Orten, an denen die Eye-Fi-Kommunikation untersagt ist, z. B. an Bord von Flugzeugen, aus der Kamera oder stellen Sie die Funktion [Eye-Fi] auf [Aus].
- Diese Kamera unterstützt nicht den Endless-Modus der Eye-Fi-Karte.

Wahl der Methode zum Anschließen der Kamera an andere Geräte ƒ [USB-Verbindung]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Auto	Wahl der Verbindungsmethode jedes Mal, wenn die Kamera an ein anderes Gerät angeschlossen wird.
Speicher	Als Kartenlesegerät anschließen.
MTP	Die Kamera als tragbares Gerät an einen PC mit Windows Vista/ Windows 7/Windows 8 anschließen.

- Wählen Sie zur Nutzung der mitgelieferten Software [Speicher].
- Siehe „Anschließen an den Computer“ (S. 39) bezüglich der Anschlussmethode an den Computer.

Einstellen der Tonausgabe der Kamera und der Lautstärke ƒ [Ton Einstellung.]

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Ton	1/2/3	Dient zur Wahl der Kameratöne (Betriebstöne und Auslöserton).
Lautstärke	0/1/2/3/4/5	Dient zur Wahl der Lautstärke des Quittierungstons beim Betätigen der Funktionstasten der Kamera.
▶ Lautstärke	0/1/2/3/4/5	Dient zur Wahl der Lautstärke des Wiedergabetons.

Einstellen der Bildbearbeitungsfunktion ƒ [Pixel Korr.]

- Da diese Funktion vor der Auslieferung der Kamera aus dem Herstellerwerk eingestellt wurde, ist nach dem Kauf keinerlei Einstellung erforderlich. Circa einmal pro Jahr wird empfohlen.
- Um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen, empfiehlt es sich, nach dem Aufnehmen oder Wiedergeben von Bildern mindestens eine Minute lang zu warten, bevor die Pixel-Korrektur durchgeführt wird. Falls die Kamera während der Pixel-Korrektur versehentlich ausgeschaltet wurde, müssen Sie diese Einstellung erneut ausführen.

Einstellen der Bildbearbeitungsfunktion

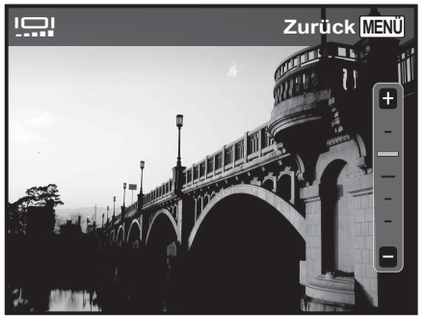
Drücken Sie die ⓞ-Taste, wenn [Starten] (Untermenü 2) angezeigt wird.

- Die Prüfung und Einstellung der Bildbearbeitungsfunktion beginnt.

Einstellen der Monitor-Helligkeit ƒ [!▭!]

Einstellen der Helligkeit des LCD-Monitors

① Betätigen Sie △▽, um die Helligkeit einzustellen, während Sie den Bildschirm beobachten. Drücken Sie dann die ⓞ-Taste.



Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät [TV Out]

Das TV-Videosignalsystem ist je nach Land bzw. Region verschieden. Bevor Sie Ihre Bilder auf dem Fernsehschirm anzeigen können, müssen Sie den Video-Ausgang entsprechend dem Signaltyp Ihres Fernsehers einstellen.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
NTSC/PAL	NTSC	Beim Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät in Nordamerika, Taiwan, Korea, Japan usw.
	PAL	Beim Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät in europäischen Ländern, China usw.
HDMI Ausgang	480p/576p 720p 1080i	Das Signalformat erhält Priorität. Wenn die TV-Einstellung nicht übereinstimmt, wird sie automatisch geändert.
HDMI Einstell.	Aus	Die Steuerung erfolgt über die Funktionstasten der Kamera.
	Ein	Die Steuerung erfolgt über die Fernbedienung des Fernsehgerätes.

Die jeweiligen Werkseinstellungen sind je nach Region, in der Sie die Kamera gekauft haben, unterschiedlich.

Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät

- Anschluss über AV-Kabel

① Stellen Sie die Kamera auf das Videosignalsystem des angeschlossenen Fernsehgeräts ein ([NTSC]/[PAL]).

② Verbinden Sie die Kamera mit dem Fernsehgerät.

- Anschluss über HDMI-Kabel

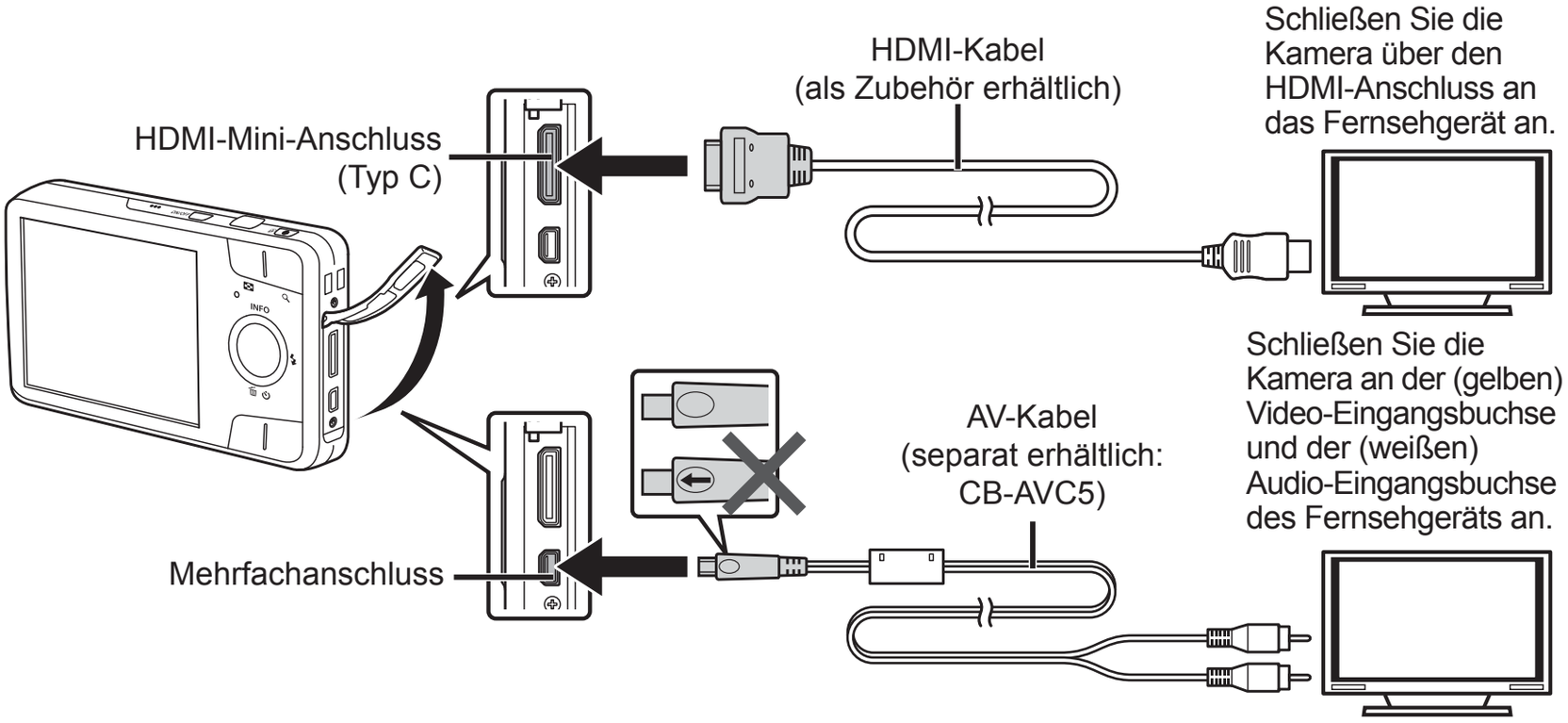
① Wählen Sie an der Kamera das Format der anzuschließenden Digitalsignale ([480p/576p]/[720p]/[1080i]).

② Verbinden Sie die Kamera mit dem Fernsehgerät.

③ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie den Videoeingang, an den Sie die Kamera angeschlossen haben.

④ Schalten Sie die Kamera ein, und betätigen Sie dann △▽◁▷ zur Wahl des Bildes, das auf dem Fernsehschirm angezeigt werden soll.

Wenn Sie die Kamera über USB-Kabel an einen Computer angeschlossen haben, darf das HDMI-Kabel nicht an die Kamera angeschlossen werden.



- Einzelheiten zur Änderung des Eingangssignals des Fernsehers finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers.
- Wenn Kamera und Fernseher über ein AV- und ein HDMI-Kabel verbunden sind, erhält das HDMI-Kabel höhere Priorität.
- Abhängig von den Einstellungen des Fernsehers kann es vorkommen, dass die angezeigten Bilder und Informationen abgeschnitten werden.

Steuerung der Bildwiedergabe über die Fernbedienung des Fernsehgerätes

① Stellen Sie [HDMI Einstell.] auf [Ein], und schalten Sie dann die Kamera aus.

② Verbinden Sie die Kamera und das Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel. „Anschluss über HDMI-Kabel“ (S. 36)

③ Schalten Sie zunächst das Fernsehgerät und dann die Kamera ein.

- Orientieren Sie sich bei der Bedienung an der Bedienerführung, die auf dem Fernsehschirm eingeblendet wird.
- Bei einigen Fernsehgeräten können keine Bedienschritte mit der Fernbedienung ausgeführt werden, obwohl die Anweisungen auf dem Bildschirm angezeigt werden.
- Wenn eine Steuerung über die Fernbedienung des Fernsehgerätes nicht möglich ist, stellen Sie [HDMI Einstell.] auf [Aus], und betätigen Sie dann die Funktionstasten der Kamera.

Ändern der Anzeigesprache ([])

Untermenü 2	Anwendungszweck
Sprachen	Wählen Sie die Sprache, in der die Menüs und Fehlermeldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen.

Einstellen von Datum und Uhrzeit ([])

① Betätigen Sie △▽ zur Wahl des Jahres unter [J].

② Drücken Sie ▷, um die unter [J] eingegebene Einstellung zu speichern.

③ Betätigen Sie die Pfeiltasten △▽◁▷ auf gleiche Weise wie in Schritt ① und ②, um den Monat [M], den Tag [T] und die Uhrzeit [Zeit] (in Stunden und Minuten) sowie das Anzeigeformat des Datums [J/M/T] (Datumsreihenfolge) einzustellen, und drücken Sie dann die (OK)-Taste.

- Zur genauen Einstellung der Uhrzeit drücken Sie die (OK)-Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.

Wahl der Heimat-Zeitzone und anderer Zeitzonen [Welt Zeit]

- Sie können erst eine Zeitzone mittels [Welt Zeit] auswählen, wenn die Uhr der Kamera mittels [] eingestellt wurde.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Zeitzone		Die Uhrzeit in der Heimat-Zeitzone (die ausgewählte Zeitzone für im Untermenü 2).
		Die Uhrzeit in der Reiseziel-Zeitzone (die ausgewählte Zeitzone für im Untermenü 2).
*1	—	Wählen Sie die Heimat-Zeitzone ( ).
*1, 2	—	Wählen Sie die Reiseziel-Zeitzone ( ).

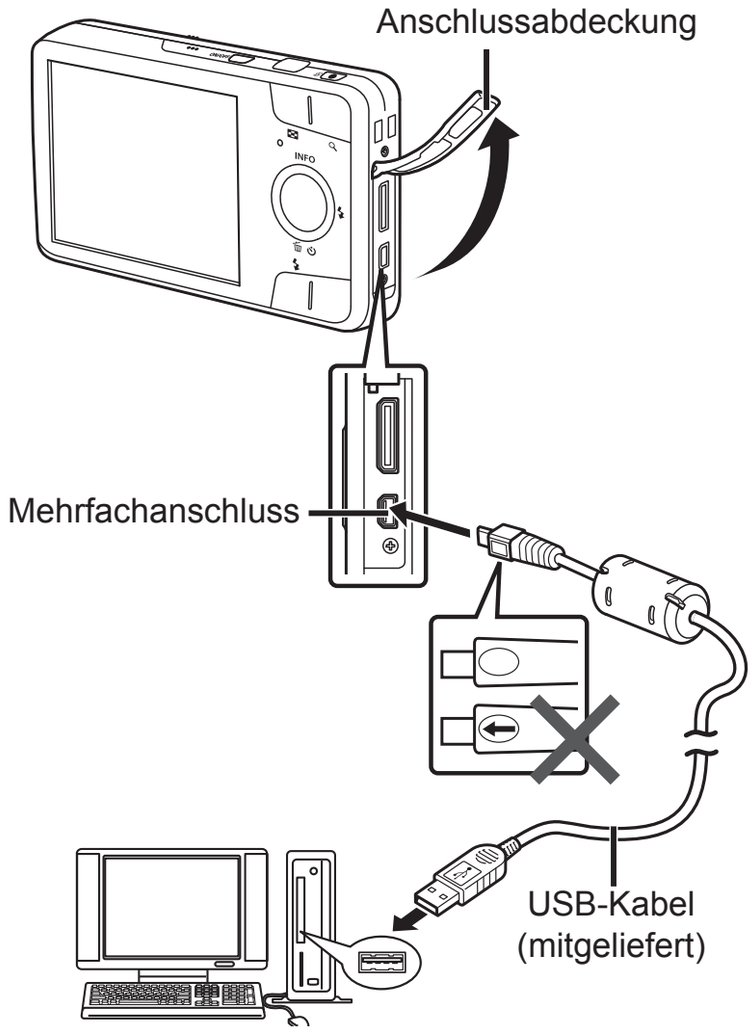
*1 In Gegenden, in denen derzeit die Sommerzeit gilt, betätigen Sie △▽, um die Sommerzeit ([Sommer]) einzuschalten.

*2 Wenn Sie eine Zeitzone wählen, rechnet die Kamera automatisch die Zeitdifferenz zwischen der gewählten Zone und der Heimat-Zeitzone ( ) aus und zeigt die Uhrzeit in der Reiseziel-Zeitzone ( ) an.

Anschließen an den Computer

Stellen Sie vor dem Anschließen der Kamera [USB Verbindung] Menü Einrichten ein. (S. 35)

Anschließen der Kamera



Wenn [USB Verbindung] auf [Auto] gesetzt ist, verbinden Sie die Kamera mit dem Computer, wählen Sie [Speicher] oder [MTP] auf dem Bildschirm zur Auswahl der Verbindungsmethode und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.

Systemvoraussetzungen

Windows : Windows XP Home Edition/ Professional (SP1 oder neuer)/ Windows Vista/Windows 7/ Windows 8

Macintosh : Mac OS X v10.3 oder neuer

- In den folgenden Fällen ist selbst dann kein einwandfreier Betrieb gewährleistet, wenn der verwendete Computer über USB-Anschlüsse verfügt:
  - Computer mit USB-Anschlüssen, die auf einer Erweiterungskarte usw. installiert sind.
  - Computer ohne vorinstalliertes Betriebssystem sowie selbst zusammengestellte und zusammengebaute Computer.
- Unterstützt der Computer keine SDXC-Karten, erscheint möglicherweise eine Meldung, die Sie auffordert, den internen Speicher oder die Karte zu formatieren. (Durch die Formatierung werden alle unwiederbringlich, aktivieren Sie die Funktion daher nicht.)

Installieren der PC-Software und Benutzerregistrierung

Windows

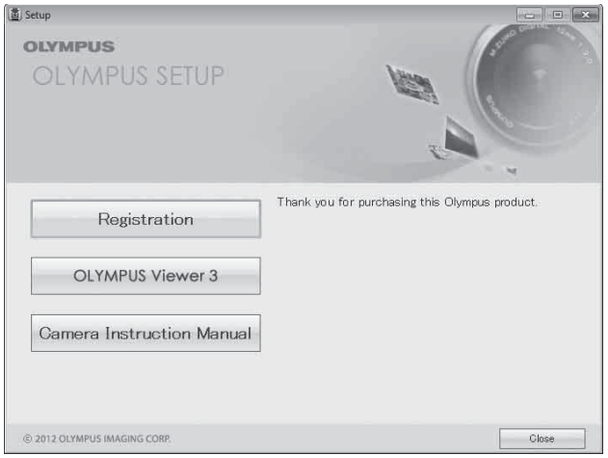
1 Legen Sie die mitgelieferte CD in ein CD-ROM-Laufwerk ein.

Windows XP

- Ein „Setup“-Dialogfeld wird angezeigt.

Windows Vista/Windows 7/Windows 8

- Ein Autorun-Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf „OLYMPUS Setup“ zum Anzeigen des „Setup“-Dialogfelds.



- Falls das Dialogfeld „Setup“ nicht angezeigt wird, wählen Sie im Start-Menü „Arbeitsplatz“ (Windows XP) oder „Computer“ (Windows Vista/Windows 7). Doppelklicken Sie auf das CD-ROM (OLYMPUS Setup)-Symbol zum Öffnen des Fensters „OLYMPUS Setup“ und doppelklicken Sie dann auf „Launcher.exe“.

Falls ein „User Account Control“ (Benutzerkontensteuerung)-Dialogfeld angezeigt wird, klicken Sie auf „Yes“ (Ja) oder „Continue“ (Fortsetzen).

2 Registrieren Sie Ihr Olympus-Produkt.

- Drücken Sie die Taste „Registrierung“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Für die Registrierung muss die Kamera an den Computer angeschlossen sein. „Anschließen der Kamera“ (S. 39)
- Falls nach Anschließen der Kamera an den Computer überhaupt keine Anzeige auf dem Monitor der Kamera erscheint, ist möglicherweise der Akku leer. Laden Sie den Akku auf und schließen Sie die Kamera erneut an.

3 Installieren Sie OLYMPUS Viewer 3.

- Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „OLYMPUS Viewer 3“ und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Software zu installieren.

OLYMPUS Viewer 3	
Betriebssystem	Windows XP (Service Pack 2 oder neuer)/Windows Vista/Windows 7/ Windows 8
Prozessor	Pentium 4 1,3 GHz oder höher (für Filme wird Core 2 Duo 2,13 GHz oder höher benötigt)
Arbeitsspeicher	1 GB oder mehr (2 GB oder mehr empfohlen)
Freier Festplattenspeicher	3 GB oder mehr
Monitoreinstellungen	1024 × 768 Pixel oder mehr Mindestens 65.536 Farben (16.770.000 Farben empfohlen)

- Siehe Online-Hilfe für Informationen zur Verwendung der Software.

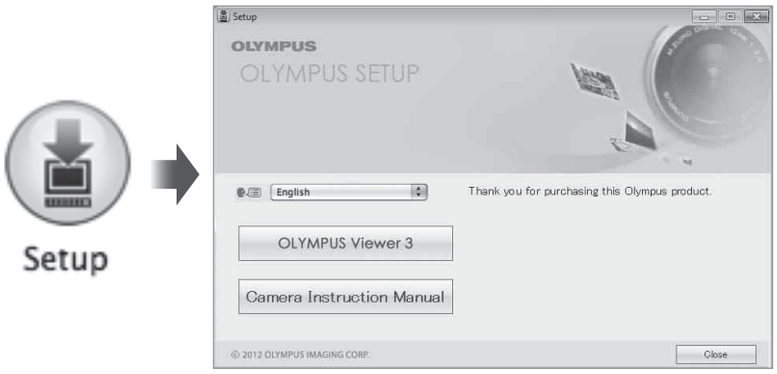
4 Installieren Sie die Bedienungsanleitung der Kamera.

- Klicken Sie auf das Symbol „Bedienungsanleitung der Kamera“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Macintosh

1 Legen Sie die mitgelieferte CD in ein CD-ROM-Laufwerk ein.

- Doppelklicken Sie auf das CD (OLYMPUS Setup)-Symbol auf dem Desktop.
- Doppelklicken Sie auf das Symbol „Setup“, um das Dialogfeld „Setup“ anzuzeigen.



2 Installieren Sie OLYMPUS Viewer 3.

- Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- Klicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Viewer 3“ und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Software zu installieren.
- Sie können die Registrierung unter „Registrierung“ in der „Hilfe“ von OLYMPUS Viewer 3 durchführen.

OLYMPUS Viewer 3	
Betriebssystem	Mac OS X v10.5–v10.8
Prozessor	Intel Core Solo/Duo 1,5 GHz oder besser (Core 2 Duo 2 GHz oder besser für Filme erforderlich)
Arbeitsspeicher	1 GB oder mehr (2 GB oder mehr empfohlen)
Freier Festplattenspeicher	3 GB oder mehr
Monitoreinstellungen	1024 × 768 Pixel oder mehr Mindestens 32.000 Farben (16.770.000 Farben empfohlen)

- Weitere Sprachen können im Sprach-Kombinationsfeld ausgewählt werden. Siehe Online-Hilfe für Informationen zur Verwendung der Software.

3 Kopieren Sie die Bedienungsanleitung der Kamera.

- Klicken Sie auf die Taste „Bedienungsanleitung der Kamera“ um den Ordner mit den Bedienungsanleitungen der Kamera zu öffnen. Kopieren Sie die Bedienungsanleitung in Ihrer Sprache auf den Computer.

Druckvorauswahl

Die Druckvorauswahl dient dazu, die Anzahl der Ausdrucke sowie Datum und Uhrzeit der Aufnahme gemeinsam mit einem Bild auf der Karte abzuspeichern. Diese Funktion ermöglicht ein bequemes Ausdrucken von Bildern mit einem Drucker oder in einem Copyshop mit DPOF-Unterstützung unter ausschließlicher Verwendung der auf der Karte abgespeicherten Druckvorauswahldaten, ohne dass ein Computer oder die Kamera selbst dazu benötigt wird.

- Eine Druckvorauswahl kann nur für Bilder getroffen werden, die auf der Karte abgespeichert sind.
- DPOF-Druckvorauswahldaten, die mit einem anderen DPOF-Gerät eingestellt wurden, können nicht mit dieser Kamera geändert werden. Zur Änderung von DPOF-Daten muss das ursprünglich verwendete Gerät eingesetzt werden. Wenn eine neue DPOF-Druckvorauswahl mit dieser Kamera getroffen wird, werden die mit dem anderen Gerät vorher eingestellten DPOF-Daten dadurch gelöscht.
- Eine Druckvorauswahl kann für bis zu 999 Bilder pro Karte getroffen werden.

Einzelbild-Druckvorauswahl [🖨]

1 Zeigen Sie das Menü Einrichten an.

- „Menü Einrichten“ (S. 27)

2 Wählen Sie [Druckvorauswahl] aus dem Wiedergabemenü ▶, und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

3 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [🖨], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

4 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes, für das die Druckvorauswahl getroffen werden soll. Betätigen Sie anschließend △▽ Zum Festlegen der Anzahl der Ausdrucke. Drücken Sie die ⓞ-Taste.

5 Betätigen Sie △▽ zur Wahl der Option [⏎] (Ausdruck von Datum und Zeit), und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Untermenü 2	Anwendungszweck
Nein	Nur das Bild wird ausgedruckt.
Datum	Das Bild wird gemeinsam mit dem Aufnahmedatum ausgedruckt.
Zeit	Das Bild wird gemeinsam mit der Aufnahmeuhrzeit ausgedruckt.

6 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Übernehmen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Vorauswahl eines Ausdrucks aller Bilder auf der Karte [ALL]

1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [] (S. 42).

2 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [ALL], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

3 Befolgen Sie die Schritte 5 und 6 in [].

Zurücksetzen aller Druckvorauswahldaten

1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [] (S. 42).

2 Wählen Sie [] oder [ALL], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

3 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Zurücksetzen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Zurücksetzen der Druckvorauswahldaten für ausgewählte Bilder

1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [] (S. 42).

2 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

3 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Beibehalten], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

4 Betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des Bildes, dessen Druckvorauswahldaten gelöscht werden sollen. Betätigen Sie △▽ zum Einstellen der Anzahl der Ausdrucke auf „0“.

5 Falls erforderlich, wiederholen Sie Schritt 4, und drücken Sie abschließend die ⓞ-Taste.

6 Betätigen Sie △▽ zur Wahl der Option [] (Ausdruck von Datum und Zeit), und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

- Die Einstellungen werden auf die verbleibenden Bilder mit einer Druckvorauswahl angewandt.

7 Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [Übernehmen], und drücken Sie dann die ⓞ-Taste.

Gebrauchstipps

Wenn die Kamera nicht wie erwartet funktioniert oder eine Fehlermeldung auf dem Bildschirm erscheint, und Sie sich nicht sicher sind, was zu tun ist, überprüfen Sie bitte die nachstehenden Hinweise, um die Störung(en) zu beseitigen.

Fehlersuche

Akku

„Die Kamera funktioniert nicht, obwohl ein Akku eingesetzt ist“.

- Setzen Sie den vollständig aufgeladenen Akku mit der korrekten Ausrichtung in das Akkufach ein.

  „Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte (als Zubehör erhältlich)“ (S. 4), „Laden des Akkus“ (S. 5)
- Durch eine niedrige Umgebungstemperatur kann die Akkuleistung vorübergehend beeinträchtigt werden. Entfernen Sie den Akku aus der Kamera, und wärmen Sie ihn auf, indem Sie ihn einige Minuten lang in Ihre Tasche stecken.

Karte/Interner Speicher

„Eine Fehlermeldung wird angezeigt“.

„Fehlermeldung“ (S. 45)

Auslöser

„Nach Drücken des Auslösers wird der Verschluss nicht ausgelöst“.

- Heben Sie den Ruhe-Modus auf.
  Um Akkuleistung zu sparen, schaltet die Kamera automatisch in den Ruhemodus, und der Monitor schaltet sich ab, wenn innerhalb von 3 Minuten nach dem Einschalten der Kamera kein Bedienungsvorgang ausgeführt worden ist. In diesem Modus ist der Verschluss gesperrt, so dass auch bei vollständigem Durchdrücken des Auslösers keine Aufnahme gemacht wird. Bedienen Sie die Zoomtasten oder andere Tasten, um den Ruhemodus der Kamera zu beenden, bevor Sie eine Aufnahme machen. Wenn weitere 12 Minuten vergehen, ohne dass ein Bedienungsvorgang ausgeführt wird, schaltet sich die Kamera automatisch aus. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera wieder einzuschalten.
- Drücken Sie die ▶-Taste, um zum Aufnahmemodus zu wechseln.
- Bitte warten Sie, bis das Symbol ϟ (Blitzladung) aufhört zu blinken, bevor Sie die nächste Aufnahme machen.
- Nach längerem Gebrauch kann die Innentemperatur der Kamera so weit ansteigen, dass die Schutzschaltung aktiviert wird und die Kamera sich automatisch ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall, bis sich die Kamera ausreichend abgekühlt hat. Das Äußere der Kamera kann sich während des Betriebs ebenfalls erwärmen. Dies ist allerdings normal und kein Zeichen für eine Funktionsstörung.

Monitor

„Die Anzeigen sind schwer ablesbar“.

- Möglicherweise hat sich Kondenswasser gebildet. Schalten Sie die Kamera aus, damit sie sich der Umgebungstemperatur anpasst und das Kondensat verdunstet, bevor Sie Bilder aufnehmen.

„Lichtreflexionen erscheinen im Bild“.

- Bei Blitzaufnahmen an einem dunklen Ort kann das Blitzlicht von Staubpartikeln in der Luft reflektiert werden, so dass diese als helle Punkte im Aufnahmebild erscheinen.

Datums- und Uhrzeitfunktion

„Datum und Uhrzeit werden auf die Standardeinstellung zurückgesetzt“.

- Wenn der Akku aus der Kamera entfernt wird und etwa 1 Tag[*1] lang nicht wieder eingesetzt wird, werden das Datum und die Uhrzeit auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt und müssen erneut eingestellt werden.

  [*1] Die genaue Zeit, die bis zur Zurücksetzung der Uhr verstreicht, hängt davon ab, wie lange der Akku vorher eingesetzt war.

  „Einschalten der Kamera und erste Einstellungen“ (S. 7)

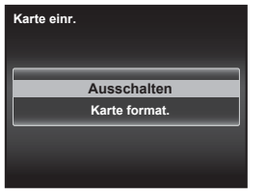
Sonstiges

„Die Kamera macht bei der Aufnahme von Bildern Geräusche“.

- Es kann sein, dass die Kamera das Objektiv aktiviert und daher Geräusche macht, obwohl keine Funktion ausgeführt wird. Dies liegt daran, dass die Kamera automatisch versucht, mit dem Autofokus scharfzustellen, sobald sie aufnahmebereit ist.

Fehlermeldung

- Wenn eine der nachstehend aufgeführten Meldungen auf dem LCD-Monitor erscheint, überprüfen Sie bitte die Hinweise der nachstehenden Tabelle, um die geeignete Abhilfemaßnahme zu ermitteln.

Fehlermeldung	Abhilfemaßnahme
Kartenfehler	**Kartenstörung** Setzen Sie eine neue Karte ein.
Schreibschutz	**Kartenstörung** Der Kartenschreibschutzschalter befindet sich auf der „LOCK“ Seite. Lassen Sie den Schalter ausrasten.
Speicher voll	**Interne Speicherstörung** • Setzen Sie eine neue Karte ein. • Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder.[*1]
Karte voll	**Kartenstörung** • Wechseln Sie die Karte aus. • Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder.[*1]
	**Kartenstörung** Wählen Sie [Karte format.] mit △▽ und drücken Sie die ⓞⓚ-Taste. Betätigen Sie anschließend △▽, um [Ja] auszuwählen und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.[*2]

[*1] Bitte sichern Sie wichtige Bilder vor dem Löschen auf einem Computer.

[*2] Alle Daten werden gelöscht.

Fehlermeldung	Abhilfemaßnahme
	Interne Speicherstörung Wählen Sie [Formatieren] mit △▽ und drücken Sie die ⓞⓚ-Taste. Betätigen Sie anschließend △▽ zur Wahl von [Ja], und drücken Sie dann die ⓞⓚ-Taste.[*2]
Keine Bilder	**Interne Speicherstörung/ Kartenstörung** Es sind keine Bilder vorhanden; nehmen Sie Bilder auf.
Bildfehler	**Störung des gewählten Bildes** Verwenden Sie Fotobearbeitungssoftware usw., um das Bild auf einem Computer anzuzeigen. Wenn das Bild auch danach nicht angezeigt werden kann, ist die Bilddatei defekt.
Bild bearbeiten n. möglich	**Störung des gewählten Bildes** Verwenden Sie Fotobearbeitungssoftware usw., um das Bild mit einem Computer zu retuschieren.
Batterie leer	**Akkustörung** Laden Sie den Akku auf.
Dr. n. mögl.[*3]	**Störung des gewählten Bildes** Verwenden Sie einen Computer zum Drucken.

[*2] Alle Daten werden gelöscht.

[*3] Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können möglicherweise nicht über diese Kamera ausgedruckt werden.

Aufnahmetipps

Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie vorgehen müssen, um eine gewünschte Aufnahme zu erzielen, lesen Sie bitte die nachstehenden Hinweise.

Scharfstellung

„Scharfstellen des Motivs“

- **Aufnehmen eines Bildes, bei dem sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Monitors befindet**

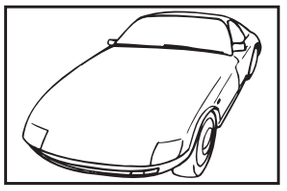
  Stellen Sie einen Gegenstand scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet, wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.

  Drücken Sie den Auslöser halb nach unten (S. 9)
- **Stellen Sie [AF-Modus] (S. 28) auf [Gesicht/iESP]**
- **Aufnehmen eines dunklen Motivs**

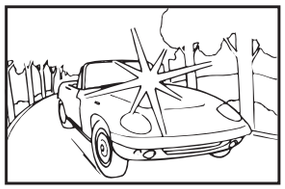
  Verwenden Sie das AF-Hilfslicht, um die Schärfeeinstellung zu erleichtern. [AF Hilfslicht] (S. 29)
- **Aufnehmen von Motiven, die für den Autofokus ungeeignet sind**

  In den folgenden Situationen stellen Sie zunächst einen Gegenstand mit hohem Kontrast scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet (indem Sie den Auslöser halb nach unten drücken). Wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.

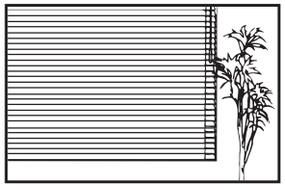
Kontrastarme Motive



Motive mit extrem hellem Bereich in der Mitte des Monitors



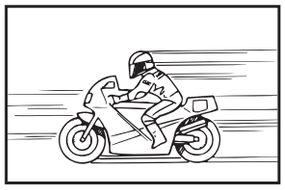
Motive, die keine senkrechten Ausrichtungslinien aufweisen[*1]



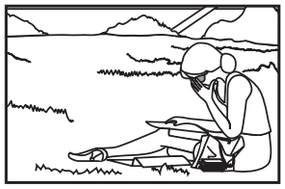
[*1] Es kann auch nützlich sein, die Kamera bei der Wahl des Bildausschnitts im Hochformat zu halten und die Schärfespeicherfunktion zu aktivieren, bevor die Kamera in das Querformat gedreht und die Aufnahme gemacht wird.

Gegenstände in unterschiedlichen Entfernungen

Sich schnell bewegende Objekte



AF-Markierung nicht auf Motiv zentriert



Verwackeln

„Aufnehmen von nicht verwackelten Bildern“

- **Wählen Sie [Sport] im Scene Modus (S. 13)**

  Im [Sport]-Modus wird eine kurze Verschlusszeit verwendet, um Unschärfe zu reduzieren, die bei Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven auftreten kann.

- **Aufnehmen von Bildern mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit**

  Die Wahl einer hohen ISO-Empfindlichkeit ermöglicht es Ihnen, Bilder mit einer kurzen Verschlusszeit an Orten aufzunehmen, an denen der Blitz nicht verwendet werden kann.

  „ISO-Empfindlichkeit“ (S. 25)

Belichtung (Bildhelligkeit)

„Aufnehmen von Bildern mit der richtigen Bildhelligkeit“

- **Aufnehmen von Bildern mit [Gesicht/iESP] (S. 28)**

  Die richtige Belichtung für ein Gesicht vor einem hellen Hintergrund wird eingestellt und das Gesicht wird aufgehellt.

- **Aufnehmen von Bildern im Blitzmodus (S. 24) [Aufhellbli.]**

  Ein dunkles Motiv vor einem hellen Hintergrund wird aufgehellt.

- **Fotografieren eines weißen Strandes oder einer Schneelandschaft**

  Wählen Sie [Sand + Schnee] im Scene Modus (S. 13).

- **Aufnehmen von Bildern mit Belichtungskorrektur (S. 24)**

  Passen Sie die Helligkeit an, während Sie auf den Bildschirm sehen, um das Bild aufzunehmen. Wenn Sie Bilder von weißen Objekten (wie Schnee) machen, erhalten Sie normalerweise Bilder, die dunkler sind, als das Motiv tatsächlich ist. Benutzen Sie die Belichtungskorrektur zum Anpassen in positiver (+) Richtung, um Weißtöne so darzustellen, wie sie tatsächlich erscheinen. Beim Fotografieren schwarzer Motive hingegen ist eine Anpassung in negativer (-) Richtung sinnvoll.

Farbtöne

„Aufnehmen von Bildern mit originalgetreuen Farben“

- **Aufnehmen von Bildern durch Auswahl des Weißabgleichs (S. 24)**

  In den meisten Aufnahmesituationen lassen sich mit der Weißabgleicheinstellung [WB Auto] die besten Ergebnisse erzielen, doch bei bestimmten Arten von Motiven empfiehlt es sich, eine andere Einstellung des Weißabgleichs zu verwenden. (Dies gilt insbesondere für Aufnahmen von Motiven, die sich an einem sonnigen Tag im Schatten befinden oder sowohl von Tageslicht als auch von einer künstlichen Lichtquelle beleuchtet werden usw.)

Bildqualität

„Aufnehmen von schärferen Bildern“

- **Aufnehmen von Bildern mit einer niedrigen ISO-Empfindlichkeit**

  Bei Aufnahmen mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen (kleine farbige Punkte und andere Farbungleichmäßigkeiten, die im ursprünglichen Bild nicht auftreten) auftreten, und das Bild kann körnig wirken.

  „ISO-Empfindlichkeit“ (S. 25)

Aufnahme-/Bearbeitungstipps

Wiedergabe

„Wiedergabe von Bildern im internen Speicher und auf einer Karte“

- **Entfernen Sie die Karte, wenn Sie Bilder aus dem internen Speicher anzeigen.**

  „Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte (als Zubehör erhältlich)“ (S. 4)

„Bilder in hoher Bildqualität auf einem hochauflösenden Fernseher betrachten“

- **Schließen Sie die Kamera mit einem HDMI-Kabel (separat erhältlich) an den Fernseher an**

  „Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät [TV Out]“ (S. 36)

Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen

Details zu **SCN** siehe „Liste der **SCN**-Einstellungen“ (S. 50).
Details zu Schattenbereichen siehe „Liste der **MAGIC**-Einstellungen“ (S. 51).

	P	iAUTO	BEAUTY	LS	MAGIC	⌘	
						Auto	PC
Zoom	√	√	√	–	√	–	√
Blinken	√	*1	*1	–	√	–	–
Selbstauslöser	√	√	√	√	√	√	√
Belichtungskorrektur	√	–	–	√		√	√
Weißabgleich	√	–	–	√		√	√
ISO-Empfindlichkeit	√	–	–	√	–	–	–
Serienaufnahme	√	–	–	√	–	–	–
Bildgröße	√	√	*1	√		–	√
Seitenverhältnis	√	√	√	√	√	–	–
AF-Modus	√	–	–	–	–	√	√
AF-Hilfslicht	√	√	√	–	√	–	√
Bildausrichtung	√	√	√	√	√	√	√
Datumstempel	√	√	√	√	√	–	–
Hochaufl. Zoom	√	–	–	–	–	–	–

*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

Liste der SCN-Einstellungen

Zoom	√	√	√	√	–	√	√	√	√
Blinken	–	–	*1	*1	*1	*1	–	*1	–
Selbstauslöser	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Belichtungskorrektur	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Weißabgleich	–	–	–	–	–	–	–	–	–
ISO-Empfindlichkeit	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Serienaufnahme	–	–	*1	–	–	–	–	–	–
Bildgröße	*1	√	√	√	√	√	√	√	√
Seitenverhältnis	√	√	√	√	√	√	√	√	√
AF-Modus	√	√	√	√	–	√	√	√	√
AF-Hilfslicht	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Bildausrichtung	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Datumstempel	√	√	√	√	√	√	√	√	√
Hochaufl. Zoom	–	–	–	–	–	–	–	–	–

*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

Liste der MAGIC-Einstellungen

	Pop Art	Lochkamera	Fish Eye	Soft Fokus
Belichtungskorrektur	√	√	–	√
Weißabgleich	√	√	–	√
Bildgröße	√	√	√	√

	Glitzer	Magischer Spiegel	Miniatur	Dramatik
Belichtungskorrektur	√	√	√	√
Weißabgleich	√	√	√	√
Bildgröße	*1	√	√	√

*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

Pflege der Kamera

Außen

- Reinigen Sie das Äußere der Kamera vorsichtig mit einem weichen Tuch. Zum Entfernen von hartnäckigen Schmutzflecken feuchten Sie das Tuch mit einer neutralen Seifenlösung an, und wringen Sie das Tuch gründlich aus. Wischen Sie die Schmutzflecken mit dem feuchten Tuch ab, und reiben Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach. Wenn die Kamera am Strand benutzt wurde, verwenden Sie ein mit sauberem Wasser angefeuchtetes und gründlich ausgewrungenes Tuch.

Monitor

- Reinigen Sie den Monitor vorsichtig mit einem weichen Tuch.

Objektiv

- Verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Blasebalgpinsel, um Staub vom Objektiv zu entfernen, und wischen Sie anschließend vorsichtig mit Objektivreinigungspapier nach.

! Verwenden Sie auf keinen Fall starke Lösungsmittel wie Benzol und Alkohol oder chemisch behandelte Reinigungstücher.

! Wenn Schmutzflecken längere Zeit auf dem Objektiv verbleiben, kann dies Schimmelbildung verursachen.

Akku/USB-Netzteil

- Vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.

Lagerung

- Wenn Sie die Kamera über längere Zeit aufbewahren möchten, entfernen Sie den Akku und die Karte aus der Kamera, trennen Sie ggf. das USB-Netzteil ab und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, dunklen, gut belüfteten Ort auf.
- Setzen Sie den Akku in regelmäßigen Zeitabständen ein und überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der Kamera.

! Vermeiden Sie eine Aufbewahrung der Kamera an Orten, an denen Chemikalien gehandhabt werden, da dies zu Korrosionsbildung führen kann.

Verwendung eines separat erhältlichen USB-Netzteils

Das USB-Netzteil F-3AC (separat erhältlich) kann mit dieser Kamera verwendet werden. Verwenden Sie kein anderes als das angegebene USB-Netzteil. Stellen Sie bei Verwendung des F-3AC sicher, dass das mit dieser Kamera gelieferte USB-Kabel verwendet wird. Verwenden Sie auf keinen Fall andere USB-Netzteile mit dieser Kamera.

Solange das Netzteil F-3AC verwendet wird, können keine Aufnahmen gemacht werden.

Verwendung eines separat erhältlichen Ladegeräts

Der Akku kann mit dem Ladegerät (UC-50: separat erhältlich) aufgeladen werden.

Verwendung des Ladegerätes und USB-Netzteils im Ausland

- Das Ladegerät und USB-Netzteil kann mit den meisten Stromnetzen der Welt innerhalb eines Nennspannungsbereichs von 100V bis 240V Wechselstrom (50/60 Hz) betrieben werden. Je nach Land oder Gebiet, in dem das Ladegerät und USB-Netzteil verwendet wird, kann die Ausführung der Netzsteckdose den Gebrauch eines Zwischensteckers (Adapters) erforderlich machen. Einzelheiten hierzu erfahren Sie in jedem Elektrofachgeschäft oder von Ihrem Reisebüro.
- Sie keine Reisespannungswandler, da diese das Ladegerät und das USB-Netzteil beschädigen können.

Verwendung der Karte

Mit dieser Kamera kompatible Karten

SD/SDHC/SDXC/Eye-Fi-Karte (als Zubehör erhältlich) (Informationen zur Kartenkompatibilität finden Sie auf der Olympus-Website).

- Diese Kamera kann auch ohne eine Speicherkarte verwendet werden, indem Bilder auf ihrem internen Speicher gesichert werden.

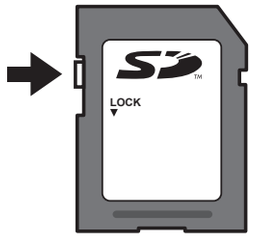
Eye-Fi-Karte

- Die Eye-Fi-Karte kann sich während des Betriebs erwärmen.
- Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte kann sich der der Akku schneller entladen.
- Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte funktioniert die Kamera möglicherweise etwas langsamer als gewöhnlich.

Schreibschutzschalter von SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten

Die SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte hat einen Schreibschutzschalter.

Wenn Sie den Schreibschutzschalter auf die „LOCK“ Seite schieben, können Sie die Karte weder beschreiben noch die Daten löschen oder die Karte formatieren. Um den Schreibzugriff wiederherzustellen, schieben Sie den Schalter wieder in seine Ausgangsstellung.



Karte format.

Wenn Karten zuvor mit einer anderen Kamera oder einem Computer verwendet wurden, müssen sie vor ihrer ersten Verwendung mit dieser Kamera formatiert werden.

Überprüfen des Speicherorts für Bilder

Während der Aufnahme und Wiedergabe können Sie anhand der Speicheranzeige bequem kontrollieren, ob momentan der interne Speicher oder die Karte verwendet wird.

Anzeige des aktuell verwendeten Speichers

IN: Der interne Speicher wird verwendet.

SD: Die Karte wird verwendet.

! Auch beim Ausführen der Funktion [Formatieren]/[Karte format.], [Löschen], [Bildwahl] oder [Alles löschen] werden die auf der Karte gespeicherten Daten nicht vollständig gelöscht. Im Interesse des Datenschutzes empfiehlt es sich daher grundsätzlich, eine Karte vor dem Entsorgen unbrauchbar zu machen.

- Das Umschalten von Karte zum internen Speicher ist nicht möglich.
  Entfernen Sie die Speicherkarte, bevor Sie den internen Speicher benutzen.

Lese-/Schreibvorgang bei der Karte

Bei der Aufnahme leuchtet die Anzeige des aktuellen Speichers rot, während die Kamera Daten aufzeichnet. Achten Sie währenddessen darauf, dass weder der Akku-/Kartenfachdeckel geöffnet, noch das USB-Kabel entfernt wird. Das könnte nicht nur die Bilddaten beschädigen, sondern auch den internen Speicher oder die Karte unbrauchbar machen.

Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/Aufnahmedauer (Filme) im internen Speicher und auf Speicherkarten

Die Angaben zur speicherbaren Anzahl der Fotos und die Aufnahmedauer sind als grobe Anhaltspunkte zu betrachten. Die tatsächliche Kapazität variiert je nach Aufnahmebedingungen und verwendeter Karte.

Einzelbild[*1]

Bildgröße	Anzahl der speicherbaren Bilder	
	Interner Speicher	SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte (4 GB)
14M 4288×3216	6	920
8M 3200×2400	9	1.430
3M 1920×1440	35	5.420
VGA 640×480	244	36.960

[*1] Die Bildgrößen sind Beispiele bei einem Seitenverhältnis von [4:3].

Filme

Bildgröße	Kontinuierliche Aufnahmedauer			
	Interner Speicher		SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte (4 GB)	
	Mit Ton	Ohne Ton	Mit Ton	Ohne Ton
1080 1920×1080[*1]	10 s	10 s	28 min	30 min
VGA 640×480	53 s	1 min 7 s	160 min	203 min
HS 120fps HS 120fps[*2]	–	16 s	–	50 min
HS 240fps HS 240fps[*2]	–	38 s	–	101 min

[*1] Die kontinuierliche Aufnahmedauer in der angegebenen HD-Qualität beträgt bis zu 29 Minuten.
[*2] Die kontinuierliche Aufnahmedauer in der angegebenen HD-Qualität beträgt bis zu 30 Sekunden.

- Ungeachtet der Speicherkapazität der verwendeten Karte beträgt die maximale Größe einer einzelnen Filmdatei 4 GB.

Erhöhen der Anzahl der aufnehmbaren Bilder

Löschen Sie entweder nicht mehr benötigte Bilder oder schließen Sie die Kamera an einen Computer oder ein anderes Gerät an, um die Bilder extern zu sichern. Löschen Sie dann die Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Karte. [Löschen] (S. 20, 32), [Bildwahl] (S. 32), [Alles löschen] (S. 33), [Formatieren]/[Karte format.] (S. 34)

Warenzeichen

- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Inc.
- Das SDXC-Logo ist eine Marke der SD-3C, LLC.
- Eye-Fi ist ein eingetragenes Warenzeichen der Eye-Fi, Inc.
- Powered by ARCSOFT.
- Alle anderen Markennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen und/oder Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Die Software in dieser Kamera enthält möglicherweise Software von Drittanbietern. Jegliche von Drittparteien bereitgestellte Software unterliegt den Bedingungen der Inhaber oder Lizenzgeber der jeweiligen Software, under denen Ihnen die Software bereitgestellt wird.

Die entsprechenden Bedingungen und andere Hinweise zu Software von Drittanbietern finden Sie in der Hinweis-Datei (PDF) der Software, die sich auf der beiliegenden CD-ROM befindet, oder auf

http://www.olympus.co.jp/en/support/imsg/digicamera/download/notice/notice.cfm

- Die Bilddatenverwaltung dieser Kamera unterstützt die DCF-Norm „Design rule for Camera File system“ der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).

TECHNISCHE DATEN

Kamera

Produkttyp	:	Digitalkamera (zur Bildaufzeichnung und -anzeige)
Aufnahmesystem		
Einzelbild	:	Digital-Aufzeichnung, JPEG (in Übereinstimmung mit „Design rule for Camera File system“ (DCF))
Gültige Standards	:	Exif 2.3, Digital Print Order Format (DPOF), PRINT Image Matching III
Film	:	H.264 MOV
Speicher	:	Interner Speicher, SD/SDHC/SDXC/Eye-Fi-Karte
Anzahl der effektiven Pixel	:	14.000.000 Pixel
Bildwandler	:	1/2,3 Zoll CMOS (Primärfarbenfilter)
Objektiv	:	Olympus Objektiv 4,6 bis 46,0 mm, f3,3 bis 6,2 (entspricht 26,0 bis 260,0 mm des 35-mm-Kleinbildformats)
Belichtungsmessung	:	Digitale ESP-Messung, Spotmessung
Verschlusszeit	:	2 bis 1/2000 s
Aufnahmebereich		
Normal	:	0,2 m bis ∞ (W), 1,5 m bis ∞ (T)
Super-Nahaufnahmemodus	:	0,05 m bis ∞ (f=6,9 mm (fest))
Monitor	:	3,0 Zoll TFT Farb-LCD-Monitor mit 460.800 Punkten
Anschluss	:	Mehrfachanschluss (DC-IN-Anschluss, USB-Anschluss, A/V-OUT-Anschluss)/ HDMI-Mini-Connector (Typ C))
Automatisches Kalendersystem	:	2000 bis 2099
Betriebsbedingungen		
Temperatur	:	0 °C bis 40 °C (Betrieb)/ -20 °C bis 60 °C (Lagerung)
Luftfeuchtigkeit	:	30 % bis 90 % rel. Luftfeuchtigkeit (Betrieb)/ 10 % bis 90 % rel. Luftfeuchtigkeit (Lagerung)
Spannungsversorgung	:	Ein Olympus Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)
Abmessungen	:	101,8 mm (B) × 56,8 mm (H) × 23,3 mm (T) (ohne vorstehende Teile)
Gewicht	:	148 g (einschließlich Akku und Karte)

Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)

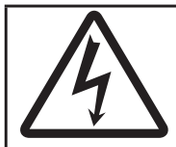
Produkttyp	:	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Modell-Nr.	:	LI-50BA/LI-50BB
Standardspannung	:	3,7 V Gleichspannung
Standardkapazität	:	925 mAh
Akku-Lebensdauer	:	Ca. 300 mal vollständig aufladbar (je nach Verwendung)
Betriebsbedingungen		
Temperatur	:	0 °C bis 40 °C (beim Laden)

USB-Netzteil (F-2AC)

Modell-Nr.	:	F-2AC-2B/F-2AC-1C/F-2AC-3C/F-2AC-4C/F-2AC-5C/F-2AC-1D/ F-2AC-3D/F-2AC-4D/F-2AC-5D/F-2AC-6D
Netzversorgung	:	Wechselspannung 100 bis 240 V (50/60 Hz)
Ausgang	:	F-2AC-2B: DC 5 V, 500 mA F-2AC-1C/F-2AC-3C/F-2AC-4C/F-2AC-5C/F-2AC-1D/F-2AC-3D/F-2AC-4D/ F-2AC-5D/F-2AC-6D: DC5 V, 550 mA
Betriebsbedingungen		
Temperatur	:	0 °C bis 40 °C (Betrieb)/-20 °C bis 60 °C (Lagerung)

Änderungen des Designs und der technischen Daten sind ohne Vorankündigung seitens des Herstellers vorbehalten.

HDMI, das HDMI Logo und „High-Definition Multimedia Interface“ sind eingetragene Warenzeichen oder registrierte Marken der HDMI Licensing LLC.



VORSICHT
STROMSCHLAGGEFAHR
NICHT ÖFFNEN

VORSICHT: ZUR VERMEIDUNG VON STROMSCHLÄGEN NIEMALS DAS GEHÄUSE (ODER DIE GEHÄUSERÜCKSEITE) ENTFERNEN. DIESES PRODUKT ENTHÄLT KEINERLEI BENUTZERSEITIG ZU WARTENDEN TEILE. ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN QUALIFIZIERTEM OLYMPUS FACHPERSONAL.

⚠	Das Ausrufezeichen im Dreieck verweist auf wichtige Handhabungs- und Wartungsanweisungen in der zu diesem Produkt gehörigen Benutzerdokumentation.
⚠ GEFAHR	Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann schwere Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben.
⚠ WARNUNG	Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben.
⚠ VORSICHT	Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann leichte Verletzungen, Sachschäden sowie den Verlust von gespeicherten Daten zur Folge haben.

ACHTUNG!
DIESES PRODUKT NIEMALS NÄSSE AUSSETZEN, AUSEINANDERNEHMEN ODER BEI HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT BETREIBEN. ANDERNFALLS BESTEHT FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Bitte die Benutzerdokumentation vollständig durchlesen — Vor Gebrauch dieses Produkts erst die Bedienungsanleitung vollständig lesen. Bewahren Sie alle Benutzerhandbücher und Dokumentationen zum späteren Nachschlagen auf.

Reinigung — Trennen Sie das Produkt vor jeder Reinigung von der Netzsteckdose. Zur Reinigung ausschließlich ein feuchtes Tuch verwenden. Verwenden Sie niemals flüssige Reinigungsmittel, Reinigungssprays oder organische Lösungsmittel zum Reinigen dieses Produkts.

Zubehör — Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit und zum Schutz des Produkts vor Beschädigung ausschließlich von Olympus empfohlenes Zubehör.

Wasser und Feuchtigkeit — Die Sicherheitshinweise zu spritzwasserfesten Produkten finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Referenzhandbuchs.

Standort — Um Schäden an der Kamera zu vermeiden, befestigen Sie die Kamera sicher auf einem stabilen Stativ, Gestell oder einer stabilen Halterung.

Stromversorgung — Es dürfen ausschließlich geeignete Stromquellen entsprechend dem am Produkt angebrachten Typenschild verwendet werden.

Blitzschlag — Bei Netzbetrieb mit einem USB-Netzteil muss dieses im Falle eines Gewitters sofort von der Netzsteckdose getrennt werden.

Fremdkörper — Um Verletzungen zu vermeiden, achten Sie darauf, dass keine metallischen Gegenstände in das Innere des Produkts gelangen.

Hitze — Dieses Produkt niemals in der Nähe von Hitzequellen (wie Heizkörper, Öfen, Belüftungsöffnungen etc.) oder hitzeerzeugenden Geräten (z. B. Stereoverstärker etc.) betreiben oder aufbewahren.

Sicherheitshinweise für die Kamerabedienung

⚠ WARNUNG

- **Die Kamera niemals in der Nähe von entflammbaren oder explosiven Gasen verwenden.**
- **Verwenden Sie den Blitz und die LED (einschließlich AF-Hilfslicht) nicht, wenn Sie aus kurzer Entfernung Menschen (Babys, Kleinkinder etc.) aufnehmen.**
  - Sie müssen mindestens 1 m vom Gesicht einer Person entfernt sein. Andernfalls kann der Blitz eine vorübergehende Einschränkung der Sehfähigkeit verursachen.

- **Kinder und Kleinkinder sowie Tiere und Haustiere von der Kamera fernhalten.**
  - Die Kamera stets für Kinder unzugänglich verwenden und aufbewahren. In den folgenden Fällen besteht die Gefahr von schweren Verletzungen:
    - Strangulierungs- und Erstickungsgefahr durch den Trageriemen der Kamera.
    - Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder sonstigen kleinen Teilen.
    - Versehentliches Auslösen des Blitzes bei zu geringem Augenabstand.
    - Verletzungen durch bewegliche Teile der Kamera.
- **Niemals durch die Kamera in die Sonne oder sehr helle Lichtquellen blicken.**
- **Die Kamera niemals an Orten verwenden, die starker Staubeinwirkung oder hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind.**
- **Den Blitz bei der Blitzabgabe nicht mit der Hand berühren oder verdecken.**
- **Verwenden Sie ausschließlich SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten oder Eye-Fi-Karten. Verwenden Sie keine anderen Kartensorten.**
  Wenn Sie versehentlich eine andere Kartensorte in die Kamera einsetzen, kontaktieren Sie einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum. Versuchen Sie nicht, die Karte mit Gewalt zu entfernen.
- **Wird das USB-Netzteil extrem heiß oder stellen Sie ungewöhnliche Gerüche, Geräusche oder Rauchentwicklung fest, ziehen Sie den Stecker sofort aus der Netzsteckdose und verwenden Sie das Netzteil nicht mehr. Wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum.**

⚠ VORSICHT

- **Die Kamera niemals verwenden, wenn Sie ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung bemerken.**
  - Die Akkus niemals mit bloßen Händen entfernen. Andernfalls besteht Brandgefahr oder Sie können Verbrennungen an Ihren Händen davontragen.
  - Niemals die Kamera mit nassen Händen halten oder bedienen. Dies kann Überhitzung, Explosionen, Verbrennungen, Stromschläge oder Funktionsstörungen zur Folge haben.
- **Die Kamera niemals an Orten aufbewahren, an denen extrem hohe Temperaturen auftreten können.**
  - Dies kann zu Schäden an der Kamera führen und die Kamera kann in Einzelfällen Feuer fangen. Niemals das Ladegerät oder ein USB-Netzteil betreiben, wenn dieses abgedeckt ist (z. B. durch eine Stoffdecke). Andernfalls kann sich das Gerät überhitzen und sogar einen Brand auslösen.
- **Die Kamera stets vorsichtig bedienen, um leichte Hautverbrennungen zu vermeiden.**
  - Falls die Kamera Metallteile enthält, kann es bei Überhitzung zu leichten Hautverbrennungen kommen. Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte:
    - Die Kamera erhitzt sich bei längerem Gebrauch. Wenn Sie die Kamera in diesem Zustand berühren, kann es zu leichten Hautverbrennungen kommen.
    - Bei extrem kalten Temperaturen kann die Temperatur des Kameragehäuses unterhalb der Umgebungstemperatur liegen. Bei extrem niedrigen Umgebungstemperaturen sollten daher Handschuhe getragen werden, wenn die Kamera bedient wird.
- **Den Trageriemen vorsichtig handhaben.**
  - Handhaben Sie den Trageriemen vorsichtig, wenn Sie die Kamera tragen. Er kann sich an hervorstehenden Gegenständen verfangen und dadurch schwere Schäden verursachen.
- Diese Kamera enthält Hochpräzisionstechnologie und sollte daher weder bei Gebrauch noch während der Aufbewahrung für längere Zeit den nachfolgend genannten Umwelteinflüssen ausgesetzt werden. Meiden Sie:
  - Orte mit hohen/er Temperaturen/Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturschwankungen. Direktes Sonnenlicht, Strände, verschlossene Autos oder die Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Radiator usw.) oder die Nähe von Luftbefeuchtern.
  - Sandige oder staubige Orte.
  - Orte, an denen sich entzündliche Materialien oder Sprengkörper befinden.
  - Orte, die hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sind (Badezimmer, im Freien bei Regen). Beim Gebrauch von spritzwasserfesten Produkten bitte stets die zugehörige Anleitung lesen.
  - Orte, an denen starke Erschütterungen auftreten (können).
- Die Kamera niemals fallen lassen oder sonstigen heftigen Erschütterungen aussetzen.
- Beim Aufsetzen oder Entfernen der Kamera auf ein/von einem Stativ sollten Sie an der Stativschraube und nicht die Kamera drehen.
- Entfernen Sie vor dem Transport der Kamera das Stativ und alle anderen Zubehörteile, die nicht von OLYMPUS stammen.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte der Kamera.
- Richten Sie die Kamera nicht direkt auf die Sonne. Andernfalls können Schäden am Objektiv und/oder Verschlussvorhang, Verfärbungen sowie Einbrenneffekte an der Bildaufnahmeeinheit auftreten und es besteht Brandgefahr.
- Niemals das Objektiv starker Druck- oder Zugbelastung aussetzen.
- Wenn die Kamera über längere Zeit gelagert werden soll, erst den Akku entnehmen. Zur Aufbewahrung einen kühlen und trockenen Ort wählen, an dem die Kamera vor Kondenswasser und Schimmelbildung im Inneren geschützt ist. Nach der Lagerung die Kamera einschalten und den Auslöser drücken, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktioniert.

- Bei Verwendung der Kamera an Orten, an denen sie einem magnetischen oder elektromagnetischen Feld, Funkwellen oder einer hohen Spannung ausgesetzt ist, z. B. in der Nähe von Fernsehgeräten, Mikrowellenherden, Videospielkonsolen, Lautsprechern, großen Monitoren, Fernseh- bzw. Rundfunk-Sendemasten oder Übertragungsmasten, kann eine Funktionsstörung auftreten. In einem solchen Fall schalten Sie die Kamera aus und entfernen den Akku. Setzen Sie anschließend den Akku wieder ein und benutzen Sie die Kamera weiter.
- Beachten Sie stets die in der Bedienungsanleitung der Kamera enthaltenen Angaben bezüglich der Eignungseinschränkungen in bestimmten Anwendungssituationen und -umgebungen.

Sicherheitshinweise bei der Handhabung des Akkus

Bitte beachten Sie diese wichtigen Hinweise, um das Auslaufen von Akku-Flüssigkeit sowie ein Überhitzen, Entzünden oder Explodieren des Akkus und/oder Stromschläge und Verletzungen zu vermeiden.

⚠ GEFAHR

- Die Kamera arbeitet mit einem von Olympus spezifizierten Lithiumionen-Akku. Laden Sie den Akku ausschließlich mit dem dafür vorgeschriebenen USB-Netzteil oder Ladegerät. Verwenden Sie auf keinen Fall andere USB- Netzteile oder Ladegeräte.
- Akkus niemals verbrennen oder in der Mikrowelle, auf Herdplatten, in Drucktöpfen o. Ä. erhitzen.
- Niemals die Kamera auf oder in der Nähe von elektromagnetischen Geräten lagern.
  Dies kann Überhitzung, Explosionen oder Verbrennungen zur Folge haben.
- Verbinden Sie die Pole nicht mit metallischen Objekten.
- Akkus stets so transportieren oder aufbewahren, dass sie nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen (wie Schmuck, Büroklammern, Reisverschlüssen, Schlüsseln usw.) kommen. Der Kurzschluss kann Überhitzung, Explosionen oder Verbrennungen zur Folge haben.
- Akkus niemals an Orten aufbewahren, die direkter Sonneneinstrahlung oder hoher Aufheizung durch Sonneneinstrahlung (z. B. im Inneren eines Fahrzeugs) oder durch eine Heizquelle usw. ausgesetzt sind.
- Sorgfältig alle Vorschriften zur Akkuhandhabung beachten. Andernfalls kann es zum Auslaufen von Akku-Flüssigkeit oder zu einer Beschädigung der Pole kommen. Niemals den Akku zerlegen, umbauen oder die Pole verlöten.
- Falls Akku-Flüssigkeit mit Ihren Augen in Berührung kommt, die Augen sofort mit sauberem, kaltem Wasser ausspülen und umgehend einen Augenarzt aufsuchen.
- Akkus stets für Kinder unzugänglich aufbewahren. Falls ein Kind einen Akku verschluckt, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Können Sie den Akku nicht aus der Kamera entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum. Versuchen Sie nicht, den Akku mit Gewalt zu entfernen.
  Bei einer Beschädigung des Äußeren des Akkus (Kratzer usw.) besteht die Gefahr von übermäßiger Wärmeentwicklung und Explosion.

⚠ WARNUNG

- Setzen Sie den Akku keinen Flüssigkeiten aus, wie z.B. Wasser oder Salzwasser.
- Verwenden Sie ausschließlich Akkus, die für den Gebrauch mit diesem Produkt empfohlen wurden. Andernfalls kann Akku-Flüssigkeit austreten oder der Akku kann sich überhitzen, entzünden oder explodieren.
- Den Akku vorsichtig, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, einsetzen.
- Falls die Akkus nicht innerhalb der zulässigen Zeitspanne aufgeladen wurden, den Ladevorgang abbrechen und diese Akkus nicht verwenden.
- Niemals einen Akku verwenden, der Risse aufweist oder anderweitig beschädigt ist.
- Falls der Akku ausläuft, ungewöhnlich riecht, sich verfärbt oder verformt oder während des Betriebs sonstige Veränderungen zeigt, die Kamera nicht weiter verwenden und unter allen Umständen von Feuer fernhalten.
- Falls Akku-Flüssigkeit mit ihrer Kleidung oder Haut in Kontakt kommt, die Kleidung entfernen und die betroffenen Stellen sofort mit sauberem, kaltem Wasser reinigen. Falls Hautverbrennungen auftreten, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Akkus niemals durch Fallenlassen oder Schlagen starken Erschütterungen oder lang andauernden Vibrationen aussetzen. Dies kann Überhitzung, Explosionen oder Verbrennungen zur Folge haben.

⚠ VORSICHT

- Den Akku vor dem Einlegen stets auf auslaufende Flüssigkeit, Verfärbungen, Verformungen oder sonstige ungewöhnliche Zustände überprüfen.
- Der Akku kann sich bei längerem Gebrauch stark erhitzen. Um leichte Verbrennungen zu vermeiden, entnehmen Sie den Akku nicht unmittelbar nach Gebrauch aus der Kamera.
- Entnehmen Sie stets den Akku aus der Kamera, wenn diese über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll.
  Auslaufen oder Überhitzung kann zu Feuer, Verletzungen oder Funktionsstörungen führen.
- Wenn Sie den Akku über einen längeren Zeitraum lagern, wählen Sie hierfür einen kühlen Ort.

- Diese Kamera arbeitet mit einem Olympus Lithium-Ionen-Akku Verwenden Sie ausschließlich den vorgesehenen Akku. Es besteht das Risiko einer Explosion, wenn Sie den Akku durch ein ungeeignetes Modell ersetzen.
- Der Stromverbrauch der Kamera hängt von den benutzten Funktionen ab.
- Unter den unten genannten Umständen wird durchgehend Strom verbraucht, so dass die Leistung des Akkus schnell erschöpft ist.
  - Die Zoom-Funktion wird häufig benutzt.
  - Der Auslöser wird im Aufnahmemodus häufig halb gedrückt, was den Autofokus aktiviert.
  - Es wird über längere Zeit ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt.
  - Die Kamera ist an einen Drucker angeschlossen.
- Wenn Sie einen erschöpften Akku verwenden, kann es vorkommen, dass sich die Kamera mangels ausreichender Stromversorgung abschaltet, ohne zuvor den Warnhinweis für die niedrige Akkuleistung anzuzeigen.
- Der Olympus Lithium-Ionen-Akku ist nur für die Verwendung in Olympus Digitalkameras vorgesehen. Verwenden Sie ihn nicht in anderen Geräten.
- Wenn die Pole des Akkus mit Feuchtigkeit oder Fett in Kontakt kommen, kann der Kontakt unterbrochen werden. Wischen Sie den Akku vor dem Gebrauch gründlich mit einem trockenen Tuch ab.
- Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch oder nach längerer Lagerung aufgeladen werden.
- Wenn die Kamera bei niedrigen Umgebungstemperaturen im Akkubetrieb verwendet wird, sollten Kamera und Ersatzakkus so warm wie möglich gehalten werden. Hat sich ein Akku bei niedrigen Temperaturen entleert, kann ein Teil der Akkuleistung wiederhergestellt werden, wenn der Akku bei Zimmertemperatur aufgewärmt wird.
- Bei längeren Reisen, insbesondere bei Reisen ins Ausland, sollten Ersatzakkus mitgeführt werden. Auf Reisen kann es unter Umständen schwierig sein, den passenden Akku zu beschaffen.
- Bitte recyceln Sie Akkus, um die Ressourcen unseres Planeten zu schonen. Ehe Sie verbrauchte Akkus entsorgen, decken Sie die Kontakte ab. Beachten Sie bei der Entsorgung stets die geltenden Gesetze und Vorschriften Ihres Landes.

USB-Netzteil

- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC ist ausschließlich zur Verwendung mit dieser Kamera vorgesehen. Andere Kameras können nicht mit diesem USB-Netzteil geladen werden.
- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC darf an kein anderes Gerät als diese Kamera angeschlossen werden.
- Für das USB-Netzteil zum Einstecken in die Steckdose: Das mitgelieferte USB-Netzteil F-2AC muss in korrekter Ausrichtung vertikal oder am Boden eingesteckt werden.

Nur die vorgesehenen Akkus, Ladegeräte und USB-Netzteile verwenden

Es wird ausdrücklich empfohlen, ausschließlich Akkus, Ladegeräte und das USB-Netzteile zu verwenden, die als Original-Olympus-Zubehör erhältlich und speziell für diese Kamera geeignet sind. Werden nicht-originale Akkus, Ladegeräte oder USB-Netzteile verwendet, kann es aufgrund auslaufender Flüssigkeit, Überhitzung, Funkenflugs oder Schäden am Akku zu Brand oder Verletzungen kommen. Olympus haftet nicht für Unfälle und Schäden, welche auf die Verwendung von Akkus, Ladegeräten und/oder USB-Netzteilen zurückzuführen sind, bei denen es sich nicht um original Olympus Zubehör handelt.

Monitor

- Nicht gewaltsam auf den Monitor drücken. Andernfalls kann das Bild verzerrt werden, es können Funktionsstörungen im Wiedergabemodus auftreten oder der Monitor kann beschädigt werden.
- Im oberen/unteren Monitorbereich können Lichtstreifen auftreten. Hierbei handelt es sich jedoch um keine Fehlfunktion.
- Wird ein Motiv in der Kamera schräg betrachtet, können an dessen Konturen auf dem Monitor Treppenmuster auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion und ist im Wiedergabemodus weniger deutlich bemerkbar.
- Bei niedrigen Temperaturen kann es etwas länger dauern, bis sich der Monitor einschaltet bzw. kann sich die Farbdarstellung vorübergehend verzerren. Wenn Sie die Kamera an sehr kalten Orten verwenden, ist zu empfehlen, sie gelegentlich an einen warmen Ort zu bringen. Sollte der Monitor aufgrund der niedrigen Temperaturen schlecht funktionieren, stellt er seine volle Funktionstüchtigkeit bei normalen Temperaturen wieder her.
- Der Monitor dieses Produkts wurde mit hoher Präzision gefertigt. Trotzdem können auf dem Monitor Pixel vorhanden sein, die immer dunkel oder hell sind. Diese Pixel beeinträchtigen nicht das zu speichernde Bild. Je nach Blickwinkel können diese Punkte aufgrund der Beschaffenheit des Monitors unterschiedliche Farben und Helligkeitsstufen aufweisen. Dies ist keine Funktionsstörung.

Rechtliche Hinweise / sonstige Hinweise

- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus dem sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren, oder für Forderungen Dritter, die aus dem unsachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren.
- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus der Löschung von Bilddaten herrühren.

Haftungsausschluss

- Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software, und übernimmt keine stillschweigende Garantie für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen besonderen Zweck oder für etwaige Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch Gewinnausfall, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die auf den Gebrauch oder die Unfähigkeit zum Gebrauch dieses Textmaterials, der Software oder des Geräts zurückzuführen sind. In einigen Ländern sind die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden oder die Beschränkung der stillschweigenden Garantie nicht zulässig. In diesem Fall gelten die obigen Beschränkungen nicht.
- Olympus behält sich alle Rechte an diesem Handbuch vor.

Warnung

Das unbefugte Fotografieren sowie der unbefugte Gebrauch von urheberrechtlich geschütztem Material kann gegen geltendes Urheberrecht verstoßen. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für Urheberrechtsverletzungen, die durch das unbefugte Fotografieren oder durch den Gebrauch oder jedwede sonstige unbefugte Verwendung von urheberrechtlich geschütztem Material entstehen.

Urheberrechtshinweis

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Textmaterial oder die Software dürfen weder vollständig noch auszugsweise reproduziert und in keiner Ausführung oder Form, weder elektronischer noch mechanischer Art, einschließlich Fotokopien und elektromagnetischer Aufzeichnungen oder jedweder Form von Datenspeicherung und -abruf, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Olympus verwendet werden. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für den Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen oder für Schäden, die in Folge des Gebrauchs der in diesem Textmaterial oder in dieser Software enthaltenen Informationen entstehen. Olympus behält sich das Recht vor, die Ausführung und den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software ohne Vorankündigung zu ändern.

FCC-Hinweis

- Störungen des Radio- und TV-Empfangs
- Werden an diesem Gerät Änderungen und Umbauten ohne ausdrückliche Genehmigung des Herstellers vorgenommen, kann die Betriebserlaubnis für dieses Gerät erlöschen. Die Typenüberprüfung ergab, dass dieses Gerät den Auflagen für Digitalgeräte der Klasse B, gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen, entspricht. Die Einhaltung dieser Bestimmungen gewährleistet ausreichenden Schutz gegen funktechnische Störungen in Wohngebieten.
- Dieses Gerät erzeugt, arbeitet mit und strahlt Funkfrequenzenergie ab und kann bei unsachgemäßer Installation und Nutzung gefährliche Störungen des Funkverkehrs verursachen.
- Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass in einzelnen Fällen auch bei sachgemäßem Gebrauch dieses Geräts Störungen auftreten. Falls dieses Gerät bei Rundfunk- und Fernsehempfängern Störeinstreuungen, welche durch das Ein- und Ausschalten des Geräts nachgewiesen werden können, verursacht, ist der Benutzer aufgefordert, zu versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:
  - Die Empfangsantenne neu ausrichten oder an anderer Stelle installieren.
  - Den Abstand zwischen Kamera und Empfänger vergrößern.
  - Das Gerät an eine Steckdose anschließen, die zu einem anderen Stromkreis gehört, als der, an den der Empfänger angeschlossen ist.
  - Wenden Sie sich für Hilfe an Ihren Fachhändler oder an qualifiziertes technisches Personal. Zum Anschließen der Kamera an einen USB-fähigen Personal Computer (PC) sollte ausschließlich das von OLYMPUS gelieferte USB-Kabel verwendet werden.

Jegliche unberechtigte Änderungen oder Modifizierungen können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für dieses Gerät führen.

Für Kunden in Nord- und Südamerika

Für Kunden in den USA

Konformitätserklärung
Modellnummer: VH-520
Markenname: OLYMPUS
Verantwortlicher Hersteller:

OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.

Adresse: 3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, USA
Telefonnummer: +1 484-896-5000

Auf Übereinstimmung mit den FCC-Bestimmungen geprüft
FÜR DEN EINSATZ ZU HAUSE ODER IM BÜRO

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:
(1) Das Gerät darf keine Funkstörungen verursachen.

(2) Das Gerät darf in seiner Funktion durch von außen verursachte Störungen nicht beeinflusst werden.

Für Kunden in KANADA

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die Bestimmungen der kanadischen Vorschrift ICES-003.

OLYMPUS WELTWEITE EINGESCHRÄNKTE HERSTELLERGARANTIE - IMAGING-PRODUKTE

Olympus garantiert, dass das (die) beiliegende(n) Olympus® Imaging-Produkt(e) und das mitgelieferte Olympus® Zubehör (im Einzelnen ein „Produkt" oder zusammen die „Produkte") frei von Fabrikations- und Materialfehlern ist (sind) und gewährt bei normaler Verwendung eine einjährige (1) Garantie ab dem Kaufdatum.
Sollte sich das Produkt innerhalb der einjährigen Garantiezeit als fehlerhaft erweisen, muss der Kunde das defekte Produkt unter Beachtung des unter „WAS TUN, WENN SERVICE VOM FACHMANN BENÖTIGT WIRD“ beschriebenen Verfahrens an eine beliebige Olympus-Kundendienststelle zurückgeben.
Olympus wird das defekte Produkt nach eigenem Ermessen reparieren, austauschen oder einstellen, vorausgesetzt dass Untersuchungen und Prüfungen im Werk ergeben, dass a) der Defekt bei einer sachgemäßen Handhabung aufgetreten ist und b) das Produkt unter die eingeschränkte Garantie fällt.
Die Reparatur, der Ersatz oder die Einstellung der defekten Produkte ist Olympus einzige Verpflichtung sowie des Kunden einziger Behelf aus dieser Vereinbarung.
Der Kunde ist für den Versand der Produkte an die Olympus-Kundendienststelle verantwortlich und trägt die damit verbundenen Kosten.
Olympus ist nicht verpflichtet, eine vorbeugende Wartung, Installation oder Deinstallation durchzuführen.
Olympus behält sich das Recht vor (i) Austauschteile, überholte Teile und/oder brauchbare benutzte Teile, die die Olympus Qualitätssicherungsstandards erfüllen, für die Erfüllung der Garantie- oder andere Reparaturen zu verwenden und (ii) an seinen Produkten beliebige Änderungen der internen oder externen Konstruktion vorzunehmen, ohne verpflichtet zu sein, diese Änderungen auch im Rahmen der Erfüllung der Garantie durchzuführen.

WAS NICHT UNTER DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE FÄLLT

Ausgeschlossen von dieser eingeschränkten Garantie und in keiner Weise, weder ausdrücklich noch stillschweigend, oder gemäß allgemeinem Recht von Olympus gewährleistet sind:

(a) Produkte und Zubehör, die nicht von Olympus hergestellt und/oder die nicht mit dem „OLYMPUS“ Markenzeichen versehen sind. (Der Garantieanspruch für Produkte und Zubehör der anderen Hersteller, die Olympus möglicherweise vertreibt, liegt in der Verantwortung der Hersteller der Produkte und des Zubehörs entsprechend den Garantiebedingungen und der Dauer der Gewährleistung, die diese Hersteller einräumen);
(b) Produkte, die von anderen als von Olympus autorisierten Fachkräften zerlegt, repariert, manipuliert, geändert oder umgebaut wurden, es sei denn, die Reparaturen durch Dritte wurden mit schriftlicher Einwilligung von Olympus durchgeführt;
(c) Mängel oder Schäden des Produkts, die auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch, Nachlässigkeit, Sand, Flüssigkeiten, Stöße, unsachgemäße Lagerung, Nichterfüllung geplanter Wartungen durch den Kunden, Auslaufen des Akkus, Verwendung von „Nicht-Olympus“-Zubehör sowie Verbrauchs- und Betriebsmaterialien oder die Benutzung des Produkts in Kombination mit nicht kompatiblen Geräten zurückzuführen sind;
(d) Softwareprogramme;
(e) Betriebs- und Verbrauchsmaterialien (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Lampen, Tinte, Papier, Film, Ausdrucke, Negative, Kabel und Akkus) und/oder
(f) Produkte, die keine gültige und registrierte Olympus-Seriennummer aufweisen, außer es handelt sich um Modelle, auf denen Olympus keine Seriennummer aufbringt oder registriert.

AUSSER DER OBEN BESCHRIEBENEN EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE LEHNT OLYMPUS ALLE ANDEREN ZUSICHERUNGEN, GARANTIEN, BEDINGUNGEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DES PRODUKTS AB, UNABHÄNGIG DAVON, OB SIE SICH DIREKT ODER INDIREKT, AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND ODER AUS ALLGEMEINEM GESETZ ERGEBEN ODER AUS EINER VERFÜGUNG, DEM HANDELSBRAUCH ODER AUS SONSTIGEN UMSTÄNDEN ENTSTEHEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GARANTIEN, ZUSICHERUNGEN BEZÜGLICH EIGNUNG, HALTBARKEIT, DESIGN, BETRIEB ODER ZUSTAND DER PRODUKTE (ODER EINES SEINER BESTANDTEILE) ODER MARKTGÄNGIGKEIT DER PRODUKTE, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ODER VERLETZUNGEN VON PATENTEN, URHEBERRECHTEN ODER ANDEREN EIGENTUMSRECHTEN ODER DARIN ENTHALTENER RECHTE.
GELTEN STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN AUS GESETZLICHEN GRÜNDEN, SIND DIESE AUF DIE DAUER DES ZEITRAUMS DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE BESCHRÄNKT.
EINIGE STAATEN ERKENNEN EINEN HAFTUNGSAUSSCHLUSS ODER EINE BESCHRÄNKTE GARANTIE UND/ODER EINE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG NICHT AN, SO DASS DIE ERWÄHNTEN BESCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE

MÖGLICHERWEISE NICHT GÜLTIG SIND.
DER VERBRAUCHER KANN AUCH ÜBER UNTERSCHIEDLICHE UND/ODER ZUSÄTZLICHE RECHTE UND RECHTSBEHELFE VERFÜGEN, DIE VON STAAT ZU STAAT UNTERSCHIEDLICH SIND.
DER KUNDE ERKENNT AN, DASS OLYMPUS NICHT FÜR SCHÄDEN, DIE DEM KUNDEN AUS EINER VERZÖGERTEN LIEFERUNG, PRODUKTFEHLERN, PRODUKTDESIGN, AUSWAHL ODER PRODUKTION, BILD- ODER DATENVERLUST ODER BEEINTRÄCHTIGUNG ODER AUS ANDEREN GRÜNDEN ENTSTEHEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIE GRUNDLAGE EINER SOLCHEN HAFTUNG EIN VERTRAG, EINE UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT UND STRENGER PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG) ODER EIN SONSTIGER SACHVERHALT IST, VERANTWORTLICH IST. OLYMPUS IST AUF KEINEN FALL FÜR INDIREKTE, BEILÄUFIGE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN (DIES BEINHALTET UNEINGESCHRÄNKT ETWAIGEN VERLUSTAUSFALL ODER NUTZUNGSAUSFALL) VERANTWORTLICH; AUCH NICHT, WENN OLYMPUS SICH BEWUSST IST ODER SEIN SOLLTE, DASS DIE MÖGLICHKEIT EINES VERLUSTES ODER SCHADENS BESTEHT.

Zusicherungen und Gewährleistungen die von einer Person, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Händler, Vertreter, Verkäufer oder Auftragnehmer von Olympus zugesagt werden, und die mit den Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie nicht vereinbar sind oder ihnen widersprechen oder diese ergänzen, sind für Olympus nicht bindend, es sei denn, sie wurden schriftlich festgehalten und von einem von Olympus ausdrücklich bevollmächtigten Prokuristen genehmigt.
Vorliegende eingeschränkte Garantie stellt die vollständige und ausschließliche Garantievereinbarung dar, die Olympus bezüglich des Produkts einräumt. Sie ersetzt alle vorherigen oder gleichzeitigen Vereinbarungen, Absprachen, Vorschläge und Mitteilungen, ob schriftlich oder mündlich, im Hinblick auf dieses Thema.
Diese eingeschränkte Garantie gilt ausschließlich zu Gunsten des Erstkunden und kann nicht übertragen oder abgetreten werden.

WAS TUN, WENN SERVICE VOM FACHMANN BENÖTIGT WIRD

Der Kunde muss alle im Produkt gespeicherten Bilder oder Daten auf ein anderes Bild- oder Datenspeichermedium übertragen und/oder den Film entnehmen, bevor er das Produkt an Olympus zur Reparatur schickt.

OLYMPUS IST NICHT FÜR DAS SPEICHERN, DIE AUFBEWAHRUNG ODER PFLEGE DER IM PRODUKT, DAS ZUR REPARATUR EINGESCHICKT WURDE, GESPEICHERTEN BILDER ODER DATEN UND AUCH NICHT FÜR EINEN FILM IM PRODUKT VERANTWORTLICH. OLYMPUS ÜBERNIMMT AUCH KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE DURCH DEN VERLUST ODER DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DER BILDER ODER DATEN WÄHREND DER REPARATUR ENTSTEHEN (OHNE EINSCHRÄNKUNGEN BEINHALTET DIES DIREKTE, INDIREKTE ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN, GEWINNAUSFALL GEWINN ODER NUTZUNGSAUSFALL), UNABHÄNGIG DAVON, OB OLYMPUS SICH BEWUSST IST, DASS EINE SOLCHE BEEINTRÄCHTIGUNG ODER EIN SOLCHER VERLUST MÖGLICH SIND.

Verpacken Sie das Produkt sorgfältig mit ausreichend Füllmaterial, um einen Transportschaden zu vermeiden. Geben Sie das Produkt bei dem autorisierten Händler ab, bei dem Sie es erworben haben oder schicken Sie es portofrei und versichert an eine beliebige Olympus-Kundendienststelle.
Wenn Sie ein Produkt zur Reparatur geben, muss in der Verpackung folgendes enthalten sein:

1. Kaufbeleg, auf dem das Datum und der Ort des Kaufs ersichtlich ist.
2. Kopie dieser eingeschränkten Garantie **mit der Seriennummer, die der Seriennummer des Gerätes entspricht** (außer es handelt sich um ein Modell, auf dem Olympus keine Seriennummer aufbringt oder registriert).
3. Eine detaillierte Beschreibung des Problems.
4. Musterbilder, Negative, Digitaldrucke (oder Dateien auf einem Datenträger), wenn verfügbar, die mit dem Problem zusammenhängen.

Nach Abschluss der Reparatur wird das Produkt an Sie portofrei zurückgeschickt.

KUNDENDIENSTSTELLE, AN DIE SIE DAS PRODUKT ZUR REPARATUR SCHICKEN KÖNNEN

Das nächstgelegene Servicezentrum finden Sie unter „WELTWEITE GARANTIE“.

WELTWEITE GARANTIELEISTUNG

Im Rahmen dieser Garantie ist eine weltweite Garantieleistung verfügbar.

Für Kunden in Europa

Das „CE“-Zeichen bestätigt, dass dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Verbraucherschutz übereinstimmt. Mit dem „CE“-Zeichen versehene Kameras sind für den europäischen Markt bestimmt.

Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die getrennte Sammlung elektrischer und elektronischer Altgeräte in EU-Ländern hin. Bitte werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.
Nutzen Sie das in Ihrem Land verfügbare Rücknahmesystem für die Entsorgung dieses Produkts.

Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach Richtlinie 2006/66/EU Anhang II] weist auf die getrennte Rücknahme von Batterien und Akkumulatoren in EU-Ländern hin. Bitte werfen Sie Akkus nicht in den Hausmüll. Nutzen Sie das in Ihrem Land verfügbare Rücknahmesystem für die Entsorgung von Altakkumulatoren.

Haftungsbedingungen

1 Sollte am Produkt trotz sachgemäßer Bedienung (entsprechend den Angaben in der zugehörigen Bedienungsanleitung) innerhalb der nationalen gesetzlichen Gewährleistungsfrist nach dem Erwerb von einem autorisierten Olympus Händler innerhalb des Geschäftsbereiches der Olympus Europa Holding GmbH ein Mangel auftreten, wird das Produkt, gemäß den Angaben auf der Website http://www. olympus.com kostenlos repariert oder, nach Wahl von Olympus, kostenlos ersetzt. Wenn Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden sollen, muss das Produkt vor Ablauf der nationalen gesetzlichen Gewährleistungsfrist bei der Verkaufsstelle oder einer anderen autorisierten Olympus Kundendienststelle, die in Übereinstimmung mit den auf der Website http://www. olympus.com enthaltenen Angaben zum Geschäftsbereich von Olympus Europa Holding GmbH gehört, vorgelegt werden. Während der einjährigen weltweit gewährten Garantie kann der Kunde das Produkt bei jeder Kundendienststelle von Olympus einreichen. Bitte beachten Sie, dass autorisierte Olympus Kundendienststellen nicht in allen Ländern vorzufinden sind.

2 Der Kunde muss das Produkt auf eigenes Risiko und auf eigene Kosten zum Olympus-Händler oder zum Olympus-Kundendienst transportieren.

Garantiebedingungen

1 OLYMPUS IMAGING CORP., 2951 Ishikawa-machi, Hachiojishi, Tokyo 192-8507, gewährt eine einjährige weltweite Garantie. Diese weltweite Garantie muss bei einem von Olympus autorisierten Kundendienst vorgelegt werden, bevor eine Reparatur im Rahmen dieser Garantie durchgeführt werden kann. Diese Garantie gilt nur, wenn die Garantiekarte und ein Kaufnachweis bei einem von Olympus autorisierten Kundendienst vorgelegt werden. Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser Garantie um eine Zusatzgarantie handelt, von der die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Kunden im Rahmen der oben genannten geltenden nationalen Gesetzgebung zum Verbrauchsgüterkauf nicht berührt werden.

2 Die folgenden Fälle sind auch dann nicht in die Garantie eingeschlossen, wenn sie innerhalb der oben genannten Garantiezeit auftreten, so dass dem Kunden in den folgenden Fällen die Kosten für etwaige Reparaturarbeiten in Rechnung gestellt werden:

a. Für Schäden, die auf unsachgemäße Bedienung (entgegen den Hinweisen und den Angaben in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
b. Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc., die nicht von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
c. Für Schäden, die auf Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach Erwerb des Produkts zurückzuführen sind.
d. Für Schäden, die auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag und andere Naturkatastrophen (höhere Gewalt), Umweltverschmutzung oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
e. Für Schäden, die auf unsachgemäße oder unachtsame Lagerung (wie z. B. bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektenschutzmitteln wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
f. Für Schäden, die auf verbrauchte bzw. leere Akkus etc. zurückzuführen sind.
g. Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräteinnere zurückzuführen sind.

h. Wenn die Garantiekarte nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt wird.
i. Wenn Angaben auf der Garantiekarte im Hinblick auf das Kaufdatum (Jahr, Monat und Tag), den Kundennamen, den Händlernamen sowie die Seriennummer verändert wurden.
j. Wenn der Kaufbeleg (Kassenbon) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt wird.

3 Die Garantie gilt ausschließlich für das Produkt selbst. Andere Teile, wie etwa Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Akkus etc. fallen nicht unter diese Garantie.

4 Unter dieser Garantie ist Olympus ausschließlich zur Reparatur oder zum Umtausch des mängelbehafteten Produktes verpflichtet. Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Folgeschäden oder Verluste jeder Art, die dem Kunden durch einen Mangel des Produktes verursacht werden. Dies gilt insbesondere für den Verlust von und / oder Schäden an Objektiven, Filmmaterial sowie sonstigen Ausrüstungs- und Zubehörteilen, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden, oder für Verluste jeder Art, die auf eine Verzögerung der Reparaturarbeiten oder den Verlust von Daten zurückzuführen sind. Übergeordnete gesetzliche Bestimmungen bleiben hiervon unberührt.

Hinweise zur Ausfertigung der Garantiekarte

1 Die Garantie ist nur dann gültig, wenn die Garantiekarte seitens Olympus oder eines autorisierten Händlers ordnungsgemäß ausgefüllt worden ist oder sonstige Dokumente ausreichende Nachweise enthalten. Vergewissern Sie sich daher, dass Ihr Name, der Händlername, die Seriennummer und das Kaufdatum (Jahr, Monat, Tag) vollständig und gut leserlich eingetragen sind oder die Originalrechnung oder der Kaufbeleg (einschließlich Händlername, Kaufdatum und Produktbezeichnung) der Garantiekarte beigefügt sind. Olympus behält sich das Recht vor, kostenlose Kundendienstleistungen zu verweigern, falls die Angaben in der Garantiekarte unvollständig oder unleserlich sind oder die oben genannten Dokumente nicht beigefügt bzw. die darin enthaltenen Angaben unvollständig oder unleserlich sind.

2 Es wird keine Ersatz-Garantiekarte ausgestellt. Bewahren Sie die Garantiekarte daher sicher auf.

* Eine Liste des autorisierten, internationalen Olympus Kundendienst- und Vertriebsnetzes finden Sie auf der folgenden Website: http://www.olympus.com

Für Kunden in Asien

Haftungsbedingungen

1 Sollte am Produkt trotz sachgemäßer Bedienung (entsprechend den Angaben in der zugehörigen Bedienungsanleitung) innerhalb eines Jahres ab Kaufdatum Mängel auftreten, wird das Produkt kostenlos repariert oder, nach Wahl von Olympus, kostenlos ersetzt. Wenn der Kunde Gewährleistungsansprüche geltend machen möchte, muss er das Produkt und diese Garantiekarte vor Ablauf der einjährigen Garantiedauer zum Händler, bei dem das Produkt erworben wurde oder zu einem von Olympus autorisierten Kundendienst, der in der Anleitung aufgeführt ist, bringen und die erforderliche Reparatur beantragen.

2 Der Kunde muss das Produkt auf eigenes Risiko und auf eigene Kosten zum Olympus-Händler oder zum Olympus-Kundendienst transportieren.

3 Die folgenden Fälle fallen auch dann nicht unter die Garantie, wenn sie innerhalb der oben genannten einjährigen Garantiezeit auftreten, so dass dem Kunden in den folgenden Fällen die Kosten für etwaige Reparaturarbeiten in Rechnung gestellt werden.

a. Für Schäden, die auf unsachgemäße Bedienung (entgegen den Hinweisen und den Angaben in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
b. Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc., die nicht von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
c. Für Schäden, die auf Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach Erwerb des Produkts zurückzuführen sind.
d. Für Schäden, die auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag und andere Naturkatastrophen (höhere Gewalt), Umweltverschmutzung oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
e. Für Schäden, die auf unsachgemäße oder unachtsame Lagerung (wie z. B. bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektenschutzmitteln wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
f. Für Schäden, die auf verbrauchte bzw. leere Akkus etc. zurückzuführen sind.
g. Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräteinnere zurückzuführen sind.
h. Wenn diese Garantiekarte nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt wird.
i. Wenn Angaben auf der Garantiekarte im Hinblick auf das Kaufdatum (Jahr, Monat und Tag), den Kundennamen, den Händlernamen sowie die Seriennummer verändert wurden.
j. Wenn der Kaufbeleg (Kassenbon) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt wird.

4 Die Garantie gilt ausschließlich für das Produkt selbst. Andere Teile, wie etwa Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Akkus etc. fallen nicht unter diese Garantie.

5 Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Folgeschäden oder Verluste jeder Art für den Kunden, die durch einen Mangel des Produktes verursacht werden. Dies gilt insbesondere für den Verlust von oder Schäden an Filmen oder Objektiven, sowie sonstigen Ausrüstungs- und Zubehörteilen, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden, oder für Verluste jeder Art, die auf eine Verzögerung der Reparaturarbeiten zurückzuführen sind.

Hinweise:

1 Diese Garantie ist eine zusätzliche Garantie, die sich nicht auf den gesetzlichen Anspruch des Kunden auswirkt.

2 Wenn Sie Fragen bezüglich dieser Garantie haben, rufen Sie eine der in der Anleitung erwähnten, von Olympus autorisierten Kundendienststellen an.

Hinweise zur Ausfertigung der Garantiekarte

1 Die Garantie ist nur dann gültig, wenn die Garantiekarte seitens Olympus oder des Händlers ordnungsgemäß ausgefüllt worden ist. Vergewissern Sie sich daher, dass Ihr Name, der Händlername, die Seriennummer und das Kaufdatum (Jahr, Monat, Tag) vollständig eingetragen sind.

2 Es wird keine Ersatz-Garantiekarte ausgestellt. Bewahren Sie die Garantiekarte daher sicher auf.

3 Beauftragt der Kunde die Reparatur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde, unterliegt sie den Gewährleistungsbestimmungen, die vom Olympus Händler in diesem Land definiert wurden. Hat der lokale Händler keine eigenständige Garantiezusage ausgestellt oder hält sich der Kunde nicht in dem Land auf, in dem das Produkt erworben wurde, gelten die Bedingungen dieser weltweiten Garantie.

4 Diese Garantie ist, wo zutreffend, weltweit gültig. Die von Olympus autorisierten Kundendienststellen, die in dieser Garantie aufgeführt sind, werden Sie gerne einlösen.

* Eine Liste des autorisierten, internationalen Kundendienst- und Vertriebsnetzes finden Sie auf der Liste im Anhang.

Haftungsausschluss

Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen besonderen Zweck oder für etwaige Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch Gewinnausfall, Geschäftsunterbrechungen oder Verlust von Geschäftsinformationen), die auf den Gebrauch oder die Unfähigkeit zum Gebrauch dieses Textmaterials, der Software oder des Geräts zurückzuführen sind. In einigen Ländern sind die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss im Hinblick auf Folge- bzw. Begleitschäden nicht zulässig. In diesem Fall gelten die diesbezüglichen obigen Beschränkungen nicht.

OLYMPUS®

http://www.olympus.com/

OLYMPUS EUROPA HOLDING GMBH

Geschäftsanschrift: Wendenstraße 14-18, 20097 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 40-23 77 3-0 / Fax: +49 40-23 07 61
Lieferanschrift: Modul H, Willi-Bleicher Str. 36, 52353 Düren, Deutschland
Postanschrift: Postfach 10 49 08, 20034 Hamburg, Deutschland

Technische Unterstützung für Kunden in Europa:

Bitte besuchen Sie unsere Internetseite **http://www.olympus-europa.com**
oder rufen Sie unsere GEBÜHRENFREIE HOTLINE AN*: **00800 - 67 10 83 00**
für Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, Schweiz und das Vereinigte Königreich.

* Bitte beachten Sie, dass einige (Mobil-)Telefondienstanbieter Ihnen den Zugang zu dieser Hotline nicht ermöglichen oder eine zusätzliche Vorwahlnummer für +800-Nummern verlangen.

Für alle anderen europäischen Länder, die nicht auf dieser Seite erwähnt sind oder wenn Sie die oben genannten Nummer nicht erreichen können, wählen Sie bitte die folgenden Nummern:
GEBÜHRENPFLICHTIGE HOTLINES: **+49 180 5 - 67 10 83 oder**
+49 40 - 237 73 4899

Unser telefonischer Kundendienst ist jeweils Montags - Freitags zwischen 09.00 und 18.00 Uhr MEZ (mitteleuropäischer Zeit) erreichbar.

Autorisierte Händler

Österreich: **Olympus Austria GmbH**
Shuttleworthstraße 25, A-1210 Wien
Tel.: (01)-2 91 01-0

Deutschland: **Olympus Deutschland GmbH**
Wendenstraße 14-18, D20097, Hamburg
Tel.: (040) 237730
Versandadresse Reparaturen:
Olympus Consumer Service
c/o arvato healthcare
Werner-Schröder Straße 1
21035 Hamburg

Schweiz: **Olympus Schweiz AG**
Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil
Tel.: +41 44 947 66 62
E-mail: consumer.ch@olympus.ch

© 2013 OLYMPUS IMAGING CORP.